



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE HEILIGENBERG

5. Februar 2026
Nummer 06

STAATLICH ANERKANNTER LUFTKURORT



TIPPS DER WOCHE

- 62. Bunte Abende
NV Wolkenschieber
Sennhof am Schloss
06.02. - 08.02.2026
- Narrenbaumstellen
NV Bodemännle
DGH Hattenweiler
07.02.2026 um 13:00 Uhr
- Geisterball
Echbecker Quellgeister
Gemeindehaus
Wintersulgen
11.02.2026 ab 19:00 Uhr
- Sperrung L207
Echbeck-Ellenfurt
ab 05.02.2026

RATHAUS STÜRMUNG

Am Schmotzige wollen die Narren
das Rathaus schnell stürmen
und hoffen, dass wir in
der Verwaltung sofort türmen.

Wir kämpfen jedoch mit allen Mitteln und List dagegen an,
uns sang- und klanglos zu ergeben ist nicht der Plan.

Kommt alle her und seid bei dem Spektakel dabei,
danach halten wir euch mit Speis' und Trank gehörig frei.

Donnerstag,
den 12.02.2026
11:00 Uhr

Bürgermeisteramt:

Rathaus Heiligenberg
Schulstraße 5 07554 9983-0
Fax 07554 9983-29

Bürgermeister
Denis Lehmann 07554 9983-0
privat: 07554 7938008

1. Bürgermeisterstellvertreter
Michael Moser 07554 9864420

Ortsreferent Wintersulgen
Markus Müller 07554 8314

Ortsreferent Hattenweiler
Florian Kopp 07552 929794

Sprechstunden Gemeindeverwaltung
Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
und Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Bürgermeister nach Terminabsprache

Impressum:

Herausgeber:
Bürgermeisteramt in 88633 Heiligenberg,
Tel. 0 75 54 - 9 98 30, www.heiligenberg.de

Anzeigenteil/Druck:
Primo-Verlag, Anton Stähle GmbH & Co. KG,
Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach,
Tel. 07771-9317-11, Fax 07771-931740
E-Mail anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de

Wichtige Telefonnummern



Notruf

Feuerwehr/Rettungsdienst 112

Kommandant
Manuel Nadler 0173 104 21 64

Polizei 110
Polizeiposten Salem 07553 8269-0

Deutsches Rotes Kreuz

Bereitschaftsleiter: Heiligenberg
Silke Schatz 07554 652 o. 0173 3252516
Susanne Holpert 07553 2849930
Krankenhaus Sigmaringen 07571 1000
Krankenhaus Überlingen 07551 9477-0

Ärzte

Praxis Holste 07554 287
Praxis Klier 07554 240

Zahnärzte
Praxis Dr. Bengel 07554 295

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 120 120 00

Apotheken

Der Apothekennotdienst kann täglich aktuell im Internet auf der Homepage der Landesapothekenkammer abgefragt werden:
• www.lak-bw.notdienst-portal.de
• 0800 0022 833
• 22833 Handy (max. 69ct/min)

Schloss-Apotheke Heiligenberg 07554/250

Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Bodenseekreis
Rettungsdienst: 112
Allgemeiner Bereitschaftsdienst: 116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117
HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117

Friedrichshafen
(Allgemeiner Bereitschaftsdienst)
Klinikum Friedrichshafen GmbH,
Röntgenstraße 2, 88048 Friedrichshafen
Sa, So und FT 08-21 Uhr

Tett nang (Allgemeiner Bereitschaftsdienst)
Klinik Tett nang GmbH,
Emil-Münch-Str. 16, 88069 Tett nang
Sa, So und FT 08-21 Uhr

Überlingen (Allgemeiner Bereitschaftsdienst)
HELIOS Spital Überlingen GmbH,
Härtenweg 1, 88662 Überlingen
Sa, So und FT 08-21 Uhr

Familienhilfe

Home-Care
Ambulanter Krankenpflegedienst
Pflegestützpunkt für Heiligenberg und Umgebung
Verwaltung: 07554 9984 - 0
24-Stunden-Notruf: 07554 9984 - 313

Bürger-Selbsthilfe Frickingen & Heiligenberg e.V. 07554 983050

Linzgau-Shuttle 07553/83 600 33
werktags 9-11 Uhr

Sozialstation Pfullendorf 07552 92896-70

Sozialstation Bodensee e.V.
Pflegebereich Salem 07553 92220
Ambulanter Pflegedienst 07553 92220
Bürozeiten: Mo-Fr, 8 - 12 Uhr
Tages- und Nachtpflege 07553 92220
www.sozialstation-bodensee.de

Hebamme
Lara Geiger 0178 8879038
www.larageiger.de

Dorfhelferinnenwerk Sölden e.V.
Frau Senger 07771 8759177

Telefonseelsorge 0800 1110111

Hospizgruppe Salem e.V. 07553 6667

Familienberatung
bei familiären Problemen - Kreisjugendamt -
Fr. Aubry 07541 2045696

AWO Frauen-Kinderschutzhaus
Beschützendes Haus Bodenseekreis
Telefonnummer: 07541 4893626

Wirtschaftsförderung WfB
Bodenseekreis GmbH
Geschäftsstelle Überlingen 07551 94719-37

Selbsthilfegruppe Freundeskreis 07554 8129

Bauhof / Wasserwerk

Bauhof/Bauhofleiter
Thomas Haupter 0171 7340190
Wassermeister 0155 60028062
Bauhof 07554 987065
Fax: 07554 9872816

Abwasserbeseitigung 0172 3719603

Forstverwaltung

Forstbetrieb Fürst zu Fürstenberg GmbH & Co.KG, Forstangelegenheiten
Natan van Helden 0175 222 93 99

Wildunfälle an der L201, K7767 und K7755
Herr Hornstein 07554 8386

Forstverwaltung Heiligenberg
Revierleiter Jan Holder 015904204054

Vermietung Grillhütte Heiligenholz
Günter Reichle 07554 990643

Recyclinghof / Abfallwirtschaft

Öffnungszeiten Recyclinghof
Freitag 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Abfallberatung
Landratsamt Bodenseekreis 07541 204 - 5199

Abfallbeseitigung/Abfuhr
Restmüll/Biomüll/Spermüll
Einsatzleitung 07541 401093
Gelber Sack
Firma Alba 0800 223 2555

Störungsdienst

Stadtwerk am See
Störung Gas 0800 505 3333

EnBW
Regionalz. Tuttlingen 0800 3629477

Touristinformation

Isabel Meyer 07554 9983-22

Service-Telefon 07554 9983-13
für Wetter- und Loipenbericht

Freibad 07554 8446

Schulen / Kindergarten / Jugend

Grundschule Heiligenberg 07554 266
Sporthalle 07554 9899829

Kindergarten - Zum guten Hirten Heiligenberg 07554 8544

Kleinkindgruppe/ Waldorfkinderkergarten 07554 8001-153

Camphill Schulgemeinschaft Föhrenbühl 07554 8001-0
Heiligenberg-Steigen

Jugendgruppe Heiligenberg
David Raither 0171 3371973

Home-Care 07554 9984214
Schule für Krankenpflegeassistenten

Kirchen

Pfarrbüro Frickingen 07553 91994423
Pfarrbüro Salem 07553 9199440
Ev. Pfarramt Salem-Heiligenberg 07553 280
Ev. Pfarramt Pfullendorf 07552 8163

Poststelle

im Nahversorger einLaden 0176 20809204

Bestattungen

Bestattungsinstitut Allweier 07554 461



62. Bunte Abende, Narrenverein Wolkenschieber 1908 e.V.

Restkarten für 07.02. und 08.02.2026
erhältlich bei Hermann Förster
T: 07554/208

(Bilder von 2025)



Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Heiligenberg
Wahlkreis 67 Bodensee

BEKANNTMACHUNG

**über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und
die Erteilung von Wahlscheinen
für die Wahl zum Landtag am 08.03.2026**

1. Das Wählerverzeichnis für die Landtagswahl der Gemeinde Heiligenberg wird in der Zeit vom

16.02.2026 bis 20.02.2026

während der allgemeinen Öffnungszeiten im **Rathaus Heiligenberg, Schulstraße 5, 88633 Heiligenberg, Bürgerbüro Zimmer 1 EG – Zugang nicht barrierefrei** – für Wahlberechtigte zur Einsicht bereitgehalten. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu ihrer Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach dem Bundesmeldegesetz eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann während der Einsichtsfrist vom 20. bis 16. Tag vor der Wahl, spätestens am **20.02.2026 bis 12:00 Uhr** im Rathaus Heiligenberg, Schulstraße 5, 88633 Heiligenberg, Bürgerbüro Zimmer 1 EG, Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.
3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 15.02.2026 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.
4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 67 Bodensee durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen. Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Er kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - 5.1 eine in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person;
 - 5.2 eine nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person, wenn
 - 5.2.1 sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 11 Absatz 2 Satz 3 der Landeswahlordnung (**bis zum**

15.02.2026) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Absatz 4 Satz 1 oder 3 des Landtagswahlgesetzes versäumt hat,

- 5.2.2 ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 11 Absatz 2 Satz 3 der Landeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 21 Absatz 4 Satz 1 oder 3 des Landtagswahlgesetzes entstanden ist,
- 5.2.3 ihr Wahlrecht im Einspruchs- oder Beschwerdeverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses dem Bürgermeister bekannt geworden ist.

Der Wahlschein kann bis zum **06.03.2026, 15.00 Uhr** im Rathaus Heiligenberg, Schulstraße 5, 88633 Heiligenberg, Bürgerbüro Zimmer 1 EG schriftlich, elektronisch (zum Beispiel durch Telefax, E-Mail) oder mündlich (nicht aber telefonisch) beantragt werden.

Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung oder aufgrund der Anordnung einer Absonderung nach dem Infektionsschutzgesetz der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2.1 bis 5.2.3 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

6. Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
7. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person
 - 7.1 einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - 7.2 einen amtlichen weißen Stimmzettelschlag für die Briefwahl und
 - 7.3 einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag, auf dem die vollständige Anschrift, wohin der Wahlbrief zu übersenden ist, sowie die Bezeichnung der Dienststelle der Gemeinde, die den Wahlschein ausgestellt hat (Ausgabestelle), und die Wahlscheinnummer oder der Wahlbezirk angegeben sind.
8. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch den Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An eine andere Person können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.
9. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

Das Rathaus informiert



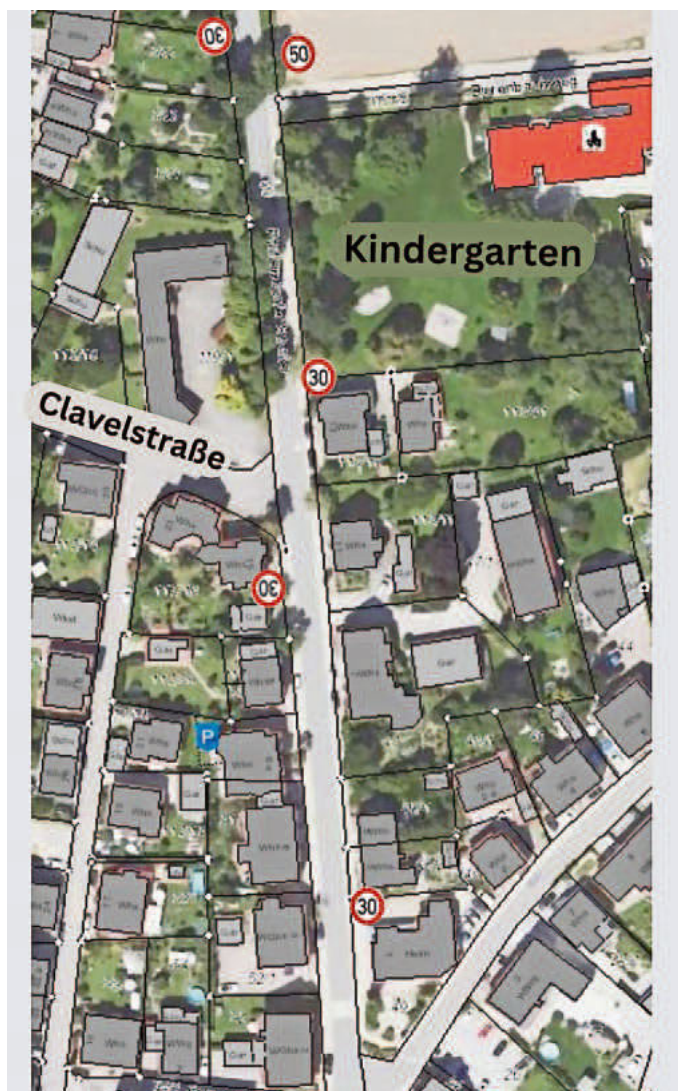
Tempo 30 Bereich auf der L 201 (Pfullendorfer Straße) in Heiligenberg wird erweitert

Mehr Sicherheit entlang des Gehwegs zum Kindergarten

Die Gemeinde Heiligenberg setzt einen weiteren wichtigen Schritt zur Verbesserung der Verkehrssicherheit in der Ortsdurchfahrt Heiligenberg um. Vor dem Hintergrund der am 11. Oktober 2024 in Kraft getretenen Novellierung der Straßenverkehrsordnung (StVO) hat die Gemeinde eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h auf der L 201 (Pfullendorfer Straße) beantragt – insbesondere mit Blick auf den Fußweg in Richtung des kath. Kindergartens „Zum Guten Hirten“ und die dadurch bestehenden Querungsbedarfe entlang der L 201. Das Landratsamt Bodenseekreis hat hierzu aus Gründen der Sicherheit und Ordnung des Straßenverkehrs im Einvernehmen mit der Gemeinde Heiligenberg, der Verkehrspolizei und der Straßenbauverwaltung eine verkehrsrechtliche Anordnung erlassen.

Geltungsbereich der neuen Tempo-30-Regelung

Die zulässige Höchstgeschwindigkeit wird auf der L 201 (Pfullendorfer Straße) in einem klar definierten Abschnitt auf 30 km/h beschränkt. Die Regelung gilt ab der Einmündung Berenbachweg (Kindergarten) bis zum Fußgängerüberweg beim Alten Rathaus. Der betroffene Streckenabschnitt umfasst rund 210 Meter und liegt damit innerhalb des Rahmens, den die neuen Vorgaben für streckenbezogene Tempo-30-Anordnungen im unmittelbaren Umfeld sensibler Bereiche vorsehen.



Besonderer Schwerpunkt: Clavelstraße und Kindergarten

Ein besonderer Schwerpunkt liegt im Bereich der Einmündung Clavelstraße. Dort herrscht starker Ziel- und Quellverkehr aus den angrenzenden Wohngebieten sowie dem Bestattungswald „Fried-Wald Amalienhain“, ergänzt durch häufige Fahrbahnquerungen sowie den Bring- und Abholverkehr im Zusammenhang mit dem Kindergarten.

Die Absenkung der Geschwindigkeit soll dazu beitragen, Konflikte zu entschärfen und die Sicherheit insbesondere für Kinder und weitere schutzbedürftige Verkehrsteilnehmende zu erhöhen.

Die Erweiterung bzw. der „Lückenschluss“ der Tempo-30-Regelung in diesem Abschnitt war zudem ein lang gehegter Wunsch der Gemeindeverwaltung, des Gemeinderats und vieler Bürgerinnen und Bürger – insbesondere im Hinblick auf eine sichere Querung der Straße im zusammenhängenden Umfeld von Kindergarten, Bushaltestelle und Fußgängerüberweg.

Dabei ist zu beachten, dass die bisherige Tempo-30-Regelung in der Ortsdurchfahrt Heiligenberg nur erteilt werden konnte, da Heiligenberg ein Kurort ist. Die nun verlängerte Ausweisung bis zur Einmündung Berenbachweg stützt sich dagegen auf eine andere Rechtsgrundlage in Verbindung mit den neuen Möglichkeiten der StVO-Novellierung.

Wichtig ist außerdem

Das in der Pfullendorfer Straße fest stationierte Geschwindigkeitsmessgerät („Blitzer“) wird von 50 km/h auf 30 km/h umgestellt und erfasst künftig Fahrzeuge, die schneller als 30 km/h fahren. Die Gemeinde Heiligenberg bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Beachtung der neuen Regelung, welche durch das Straßenbauamt in den kommenden Tagen mittels einer neuen Beschilderung kenntlich gemacht wird.

Tempo 30 in diesem Abschnitt ist ein konkreter Beitrag zu mehr Sicherheit – insbesondere für die Kinder, die zum Kindergarten gehen.

Öffnungszeiten des Rathauses über Fasnet

Am Schmotzigen Dunschtig, den 12.02.2026, wird das Rathaus von den Narren gestürmt.

Für die Abwehr wird die volle Kraft der Verwaltung benötigt, so dass ein Dienstbetrieb nicht gewährleistet ist. Deshalb bleibt das Rathaus am Donnerstag sowie am Freitag, 13.02.2026, geschlossen.

Ab Rosenmontag, 16.02.2026, sind wir wieder zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.

Bericht aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 27. Januar 2026

Herr Bürgermeister Lehmann konnte in der Sitzung 10 Zuhörerinnen und Zuhörer begrüßen.

Tagesordnungspunkt 1 Bürgerfragestunde

Tagesordnungspunkt 2

Vorhabenbezogener Bebauungsplan

„Solarpark Rickertsreute“ - Durchführungsvertrag

Die Vorhabensträgerin (Rickertsreuter Sonnenwerk GmbH & Co.KG, Heiligenberg-Rickertsreute) plant im Ortsteil Rickertsreute die Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage. Die Anlage soll auf einer Fläche von rund 4,3 ha errichtet werden. Angestrebt ist eine Leistung von 6,4 MW.

Ziel der Maßnahme ist es, die kommunalen Klimaschutzziele zu unterstützen und die Förderung / Unterstützung regenerativer Energien.

Die Betriebsdauer ist mit 40 Jahren angelegt. Nach Ablauf von 40 Jahren ist die Vorhabensträgerin verpflichtet die Anlage auf eigene Kosten zurückzubauen und die Flächen in den ursprünglichen Zustand als landwirtschaftliche Fläche zurückzusetzen. Diese Rückbauverpflichtung wird über eine Grunddienstbarkeit im Grundbuch gesichert.

Entsprechend der gesetzlichen Vorgaben des § 12 BauGB ist bei der Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans ein Vorhabens- und Erschließungsplan zu fertigen und ein Durchführungsvertrag zu schließen. Dieser regelt die Pflichten der Vorhabensträgerin, insbesondere die Fristen bis wann das Vorhaben fertigzustellen ist. Bei den Beratungen des Gemeinderats zu früheren PV-Anlagen im Gemeindegebiet waren drei Punkte von besonderer Bedeutung:

- Grundbuchrechtliche, dingliche Sicherung in Grundbuch der Rückbauverpflichtung,
- Festsetzung, dass spätestens 12 Monate nach Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses der Bauantrag zu stellen ist und spätestens nach weiteren 12 Monaten ab Stellung des Bauantrags mit der Ausführung zu beginnen ist und
- Vollständige Kostenträgerschaft bei der Vorhabensträgerin (inkl. Ausgleichsmaßnahmen, etc.).

Die Inhalte des Vertrags und Fragen zum Vertrag wurden in der Sitzung von Herrn Straub (Fa. solarcomplex AG, Singen) und der Vorhabensträgerin erläutert bzw. beantwortet.

Der Gemeinderat hat den vorgelegten Durchführungsvertrag einstimmig beschlossen.

Tagesordnungspunkt 3

Vorhabenbezogener Bebauungsplan

„Solarpark Rickertsreute“ – Abwägung der Stellungnahmen aus der erneuten förmlichen Beteiligung und Satzungsbeschluss

Die Projektgesellschaft Rickertsreuter Sonnenwerk GmbH & Co.KG mit Sitz in Heiligenberg plant die Entwicklung und Errichtung eines Solarparks auf einer Grünlandfläche südwestlich von Rickertsreute. Der Solarpark Rickertsreute soll auf einer Fläche von ca. 4,3 ha auf dem Flurstück 1205 (teilw.), Gemarkung Wintersulgen errichtet werden. Der hierfür erforderliche vorhabenbezogene Bebauungsplan wird in Verbindung mit einem Vorhaben- und Erschließungsplan sowie einem Durchführungsvertrag aufgestellt. Der Solarpark wurde von dem Singener Unternehmen solarcomplex AG projektiert. Die PV-Anlage ist derzeit mit einer Leistung von 6,4 MW geplant.

Vorgesehen ist eine Ausweisung als sonstiges Sondergebiet gemäß § 11 Baunutzungsverordnung (BauNVO) mit der Zweckbestimmung „Photovoltaik“. Die Fläche soll mit aufgeständerten, geneigten

Solarmodulen überschirmt und als extensives Grünland gepflegt werden. Die Anlage wird eingezäunt und landschaftsgerecht eingegrünt.

Der Gemeinderat der Gemeinde Heiligenberg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 28.11.2023 den Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Solarpark Rickertsreute“ gefasst. Die förmliche Auslegung des Planentwurfs (gem. § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 74 Abs. 7 LBO) und die förmliche Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange (gem. § 4 Abs. 2 BauGB) wurden durchgeführt. Der geänderte Entwurf wurde gemäß § 4a (3) BauGB erneut offengelegt und die Behördenbeteiligung erneut durchgeführt, wobei sich auf die potentiell von der Planänderung betroffene Behörden beschränkt wurde. Hierzu sind Stellungnahmen der Fachbehörden des Landratsamtes Bodenseekreis und aus der Öffentlichkeit eingegangen. Durch die eingegangenen Stellungnahmen ergaben sich keine Änderungen an den textlichen oder zeichnerischen Festsetzungen sowie am Vorhaben- und Erschließungsplan, so dass das Bebauungsplanverfahren zum Abschluss gebracht und der Satzungsbeschluss gefasst werden konnte.

Die eingegangenen Stellungnahmen sowie deren vorgeschlagene Behandlung (Kenntnisnahme, Abwägung oder Übernahme in den Planentwurf) wurden anhand einer Synopse in der Sitzung von Herrn Straub (Fa. solarcomplex AG) vorgestellt und erläutert. Ebenfalls vorgestellt wurde die endgültige Satzungsfassung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans.

FNP-Änderung

Zwischenzeitlich wurde für das Plangebiet im Parallelverfahren der Flächennutzungsplan des Gemeindeverwaltungsverbandes Salem geändert und eine Sonderbaufläche Photovoltaik ausgewiesen. Der Feststellungsbeschluss der 18. FNP-Änderung wurde am 11.03.2025 gefasst. Die 18. FNP-Änderung wurde durch das Landratsamt Bodenseekreis durch Erlass am 26.05.2025 genehmigt und bereits öffentlich bekanntgegeben.

Die Anregungen der Öffentlichkeit und Träger öffentlicher Belange im Rahmen der erneuten förmlichen Beteiligung wurden zur Kenntnis genommen. Dem Abwägungsvorschlag wurde einstimmig durch den Gemeinderat zugestimmt. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Solarpark Rickertsreute“, Gemarkung Wintersulgen, sowie die zugehörigen örtlichen Bauvorschriften wurden nach § 10 Abs. 1 BauGB einstimmig vom Gemeinderat als Satzung beschlossen.

Tagesordnungspunkt 4

Baugesuche

Neubau einer Lagerhalle für Bauholz, Flst. 23/7 Gemarkung Heiligenberg

Der Gemeinderat erteilte einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.

Neubau einer Maschinenhalle, Flst. 812/1

Gemarkung Wintersulgen

Der Gemeinderat erteilte einstimmig das gemeindliche Einvernehmen.

Tagesordnungspunkt 5

Feststellung der Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2020

Die Gemeinde Heiligenberg hat ihre Buchhaltung zum 1. Januar 2020 von der „Kameralistik“ auf die „kommunale Doppik“ umgestellt. Bereits am 14. Juli 2015 hat der Gemeinderat im Rahmen eines Projektplanes grundsätzlich der Umstellung zu diesem Zeitpunkt zugestimmt.

Nach den gesetzlichen Vorgaben war eine Umstellung spätestens zum 1. Januar 2020 verbindlich vorgegeben. In der Zwischenzeit wurde der Gemeinderat regelmäßig über den Stand der Umstellung informiert.

Entgegen der bisherigen Kameralistik besteht die neue doppische Buchhaltung aus drei Komponenten:

- - der Vermögensrechnung
- - der Ergebnisrechnung
- - der Finanzrechnung.

Die Ergebnis- und Finanzrechnung war bereits Bestandteil der in- zwischen beratenen und beschlossenen ersten 5 doppelischen Haus- haltspläne 2020 – 2025 der Gemeinde Heiligenberg.

Für die Vermögensrechnung (Bilanz) war es zunächst noch notwen- dig, dass ein Großteil des vorhandenen kommunalen Vermögens erstmals erfasst und bewertet wird. Diese umfangreichen Arbeiten sind inzwischen abgeschlossen, so dass dem Gemeinderat erstmals eine Vermögensübersicht zum Stand 1. Januar 2020 präsentiert werden konnte. Außerdem mussten die offenen Forderungen und Verbindlichkeiten zum 31.12.2019 ermittelt und ins neue Buchfüh- rungsprogramm „Infoma new System“ übernommen werden

Die Eröffnungsbilanz ist vom Gemeinderat gem. § 95 b der Gemein- deordnung für Baden- Württemberg (Gemo BW) festzustellen. Der Beschluss über die Feststellung der Eröffnungsbilanz ist der Rechts- aufsichtsbehörde beim Landratsamt Bodenseekreis unverzüglich mitzuteilen und ortsüblich bekanntzugeben. Nach der Ankündi- gung im Amtsblatt ist die Eröffnungsbilanz an 7 Tagen öffentlich auszulegen.

Die Kommunalaufsicht des Landratsamt Bodenseekreis hat im Jahr 2022 die kamerale Jahresabschlüsse bis einschließlich zum Jahr 2019 geprüft. Die geprüften Jahresabschlüsse sind Grundlage für die Ermittlung des Anlage- und Finanzvermögens, der Sonderpos- ten sowie der offenen Forderungen und Verbindlichkeiten für die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020.

Der Gemeinderat stellte einstimmig die Eröffnungsbilanz der Ge- meinde Heiligenberg zum 1. Januar 2020 mit einer Bilanzsumme von 25.184.763,43 Euro in Aktiva und Passiva fest.

Tagesordnungspunkt 6

Grundschule Heiligenberg,

Neubau Ganztagesbetreuung mit Mensa – Baubeschluss

Im August 2024 wurde eine europaweite Ausschreibung der Archi- tektenleistungen für die Erweiterung der Grundschule Heiligen- berg um einen Neubau für die Ganztagesbetreuung inkl. Mensa durchgeführt und in der Gemeinderatssitzung am 26. November 2024 an das Architekturbüro mmp aus Uhldingen-Mühlhofen als wirtschaftlichsten Anbieter vergeben.

Daraufhin wurde die auf der Machbarkeitsstudie basierende Vorpla- nung der KOSA Architekten von mmp Architekten weiterentwickelt. Der Raumfolgenablauf im Erdgeschoss des Erweiterungsgebäudes wurde optimiert, so dass alle schulisch genutzten Räume unabhän- gig voneinander nutzbar werden und direkt erschlossen werden können. Auf Grund der Geländesituation wäre es bei der ursprüng- lichen eingeschossigen Bauweise notwendig gewesen ca. 1,80 m Gelände unter dem Erweiterungsbau aufzufüllen. Diese Auffüllun- gen wären später nicht mehr nutzbar gewesen. Aus diesem Grund wurde durch den Gemeinderat entschieden, das Gebäude zu un- terkellern. Durch diese Entscheidung ist es nun möglich alle techni- schen Anlagen im Gebäudeinnern zu belassen. Die verbleibenden zusätzlichen Flächen im UG werden als Lager Räume genutzt.

Die bestehende Heizung der Grundschule verfügt nicht über ausrei- chend Reserven um auch das Erweiterungsgebäude mitversorgen zu können. Außerdem ist die bestehende Heizung nicht zukunfts- fähig, da Instandsetzungs- und / oder Ersatzmaßnahmen zeitnah notwendig werden. Da die bisherige Wärmeerzeugung auf Gas ba- siert, ist diese auch nicht regenerativ. Unter Berücksichtigung dieser Aspekte wurde entschieden im UG des Erweiterungsgebäudes eine neue Heizzentrale zu erstellen, die sämtliche Schulgebäude, die Sporthalle sowie das gegenüberliegende ehemalige Lehrerwohn- haus zentral mit Wärme versorgen kann. Die Wärmeerzeugung er- folgt regenerativ auf Pelletsbasis in Verbindung mit einer Wärme- pumpe für die Sommermonate.

Die oben genannte Planung wurde in mehreren Sitzungen zwi- schen Architekturbüro, Fachplanern, Gemeindeverwaltung und Schule ausgearbeitet. Die Phase der Entwurfsplanung wäre damit weitgehend abgeschlossen. Der Gemeinderat muss nun im näch- sten Schritt über den Baubeschluss zur Erweiterung der Grundschule anhand der Entwurfsplanung beraten und abstimmen.

In der kommenden Gemeinderatssitzung am 24. Februar 2026 soll dann der Beschluss zur Bauantragsstellung gefasst werden. Hierzu werden dann auch die endgültige Kostenberechnung sowie die fer- tiggestellte Entwurfsplanung vorgelegt.

Der Gemeinderat der Gemeinde Heiligenberg beschloss einstim- mig die Erweiterung der Grundschule Heiligenberg mit einem Neu- bau für die Ganztagesbetreuung inkl. Mensa wie in der aktuellen Entwurfsplanung dargestellt.

Tagesordnungspunkt 7

Grundschule Heiligenberg – Nachtragsvereinbarung zum Architektenvertrag mit mmp Architekten vom 05.10.2024

Die Beauftragung der mmp Architekten GmbH erfolge auf Grund- lage der Machbarkeitsstudie zum VgV Verfahren. Nach dem er- gänzenden VgV Verfahren für einzelne Fachplanungen und die Objektplanung „Freianlagen“ wurde das Projekt gemeinschaftlich weiterentwickelt und jeweils der aktuelle Planungsstand im Ra- men der Klausurtagungen des Gemeinderats am 29.11.2025 und 24.01.2026 vorgestellt.

Die weitere Ausarbeitung hat gezeigt, dass für den Materialtrans- port und die spätere Nutzung des Untergeschosses ein Lastenauf- zug vorgesehen werden muss. Ferner bedingen die Förderzusage des VVW Investitionsprogramm Ganztagsausbau, dass die Rege- lungen des Landes Baden-Württemberg zum nachhaltigen Bauen – N!BBW – einzuhalten und vor allem in einer vorgegebenen Form zu dokumentieren sind.

Für die weitere Bearbeitung des Projekts sind ferner die Fachpla- nungen Küche und Thermische Bauphysik notwendig. Hinsicht- lich Küchenplanung und Bauphysik haben bereits Abstimmungen zwischen Gemeinde und Architekt stattgefunden. Darüber hinaus wurde in die Küchenplanung das Betreuungsteam der Grundschule miteinbezogen.

Alle oben genannten Fachplanerleistungen können durch die mmp Architekten GmbH aus Uhldingen erbracht werden und könnten somit aus einer Hand sowie ohne zusätzliche Schnittstellen erfolgen.

Die noch zu erbringenden Leistungen für die zusätzlich zu erbrin- genden Arbeiten wurden von mmp Architekten wie folgt netto an- geboten:

• Fachplanung Aufzug	9.389,10 €
• Fachplanung Küche	12.005,36 €
• Thermische Bauphysik	10.428,00 €
• Bearbeitung und Dokumentation N!BBW	27.255,00 €

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Nachtragsvereinbarung zum Architektenvertrag mit mmp Architekten vom 28.11.2024 für die vorgenannten Leistungen.

Tagesordnungspunkt 8

Unterstützende Erklärung der Gemeinde Heiligenberg zum Klimapakt des Landes Baden-Württemberg

Den Gemeinden, Städten und Landkreisen kommt beim Klima- schutz eine Schlüsselrolle zu. Deshalb haben die Landesregierung und die kommunalen Landesverbände bereits 2015 den ersten Klimaschutzpakt geschlossen. Mit dem Klimapakt setzen das Land und die kommunalen Landesverbände auch den gesetzlichen Auf- trag um, wonach das Land die Kommunen bei der Umsetzung ihrer Vorbildfunktion unterstützt.

Mit der aktuellen Fortschreibung des Klimapakts für die Jahre 2025 und 2026 wurden die Mittel für kommunale Klimaschutzmaßnah- men deutlich gestärkt. Für die Förderprogramme Klimaschutz-Plus

und KLIMOPASS wird ein Fördervolumen für 2025 von circa 20 Millionen Euro und für 2026 von circa 30 Millionen Euro für investive Vorhaben aus den Mitteln des Kommunalen Investitionsfonds bereitgestellt. Zusätzlich wird für die investiven Vorhaben und Beratungstatbestände in beiden Programmen ein Fördervolumen aus Landesmitteln für 2025 und 2026 von jeweils circa 16 Millionen Euro bereitgestellt.

Um die Wirkung des Paktes zu verstärken, können Gemeinden, Städte und Landkreise den Klimapakt mit einer Erklärung unterstützen. Bislang sind 598 Kommunen der Vereinbarung beigetreten und zeigen damit ihr Engagement für den Klimaschutz. Voraussetzung für die Inanspruchnahme der Förderprogramme Klimaschutz-Plus und KLIMOPASS ist die Abgabe einer unterstützenden Erklärung inklusive der Zielsetzung, bis spätestens 2040 eine klimaneutrale Kommunalverwaltung erreichen zu wollen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dem Klimapakt des Landes Baden-Württemberg als Gemeinde beizutreten.

Tagesordnungspunkt 9

Annahme von Spenden und Zuwendungen an kommunale Einrichtungen 2025 – Genehmigung durch den Gemeinderat

Gemäß § 78 Abs. 4 der Gemeindeordnung muss der Gemeinderat über die Annahme von Spenden und Zuwendungen beschließen. Der Gemeinderat erklärte einstimmig, die eingegangenen Spenden und Zuwendungen im Jahr 2025 anzunehmen und zu genehmigen.

Alle Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten sowie die jeweiligen Beschlussfassungen können vollständig im Ratsinformationssystem auf der Homepage der Gemeinde Heiligenberg (www.heiligenberg.de) jederzeit eingesehen werden.



Ehrenamtliche Tischbegleitung (m/w/d) in der Verlässlichen Grundschule Heiligenberg

Die Gemeinde Heiligenberg sucht ab sofort engagierte und herzliche Persönlichkeiten, die Freude am Umgang mit Kindern haben, als ehrenamtliche Tischbegleiterinnen und Tischbegleiter für das Mittagessen in der Verlässlichen Grundschule.

Ihre Aufgaben

- Gemeinsames Mittagessen mit den Grundschulkindern (Montag – Donnerstag, 12:00 bis 13:00 Uhr)
- Schaffung einer ruhigen, angenehmen und familiären Atmosphäre während des Essens
- Gesprächspartner/in für die Kinder – zuhören, anregen, begleiten
- Unterstützung dabei, dass die Mahlzeit für die Kinder zu einer positiven Gemeinschaftserfahrung wird

Ihr Profil

- Freude und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Kindern
- Geduld, Freundlichkeit und kommunikative Offenheit
- Verlässlichkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Eine positive, wertschätzende Haltung gegenüber Kindern und Erziehungsarbeit

Wir bieten

- Eine sinnstiftende, abwechslungsreiche Tätigkeit im schulischen Umfeld
- Mitarbeit in einem engagierten und freundlichen Team
- Eine Aufwandsentschädigung im Rahmen der Ehrenamts-pauschale

Wenn Sie Freude daran haben, zur familiären Atmosphäre unserer Grundschule beizutragen und Kinder in ihrer Entwicklung zu begleiten, freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Ihre schriftliche Bewerbung mit kurzem Lebenslauf richten Sie bitte an das Bürgermeisteramt Heiligenberg, Schulstraße 5, 88633 Heiligenberg oder gerne auch per Mail an Personalamt@Heiligenberg.de.

Bei Fragen zu den Arbeitsinhalten können Sie sich gerne per Mail an die Leiterin unseres Betreuerteams, Frau Celina Rock (betreuung@grundschule-heiligenberg.de) wenden.

L 207 Erhaltungsmaßnahmen zwischen Ellenfurt und Echbeck

Fortführung der Arbeiten bei Echbeck ab Donnerstag, 05. Februar 2026

Im letzten Jahr führte das Regierungspräsidium Tübingen auf der L 207 zwischen Ellenfurt und Echbeck die Sanierung von fünf größeren Schadstellen in der Fahrbahn durch. Zeitgleich konnten bei Echbeck auch die Arbeiten an der Bohrpfahlwand abgeschlossen werden.

Bedingt durch schlechte Witterungsbedingungen und die wechselnde Geologie vor Ort kam es zu Verzögerungen bei der Herstellung der Verankerungspfähle. Die Arbeiten an der bergseitigen Hangsicherungsmaßnahme wurden daher über den Winter unterbrochen.

Ab Donnerstag, 5.01.2026 werden die Arbeiten an der Hangsicherung wieder aufgenommen. Im Anschluss folgen noch die Arbeiten zur Ertüchtigung der L 207. Zunächst werden dabei alle Asphaltschichten sowie die alten Kiestragschichten ausgebaut. Anschließend werden die bestehenden Entwässerungseinrichtungen erneuert und die Trag- sowie Asphaltschichten wieder neu eingebaut. Gute Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, sollen diese Arbeiten bis Mitte April 2026 abgeschlossen werden.

Verkehrsführung:

Während der Arbeiten ist die L 207 zwischen Oberboshasel und Heiligenberg-Echbeck voll gesperrt. Der überörtliche Verkehr mit Fahrtrichtung Norden wird ab Wittenhofen auf der L 204 über Altenbeuren und dort auf die K 7757 bzw. K 7758 durch Beuren zur L 201 geleitet. Die Umleitung führt dann weiter auf der L 201 über Heiligenberg bis Heiligenberg-Echbeck. Für die Gegenrichtung aus Norden ins Deggenhaustal gilt die Umleitung in umgekehrter Reihenfolge. Für Fahrten aus Norden in Richtung Friedrichshafen sind ab dem Abzweig Beuren die L 201 über Weildorf, die K 7759 über Neufach sowie die L 205 nach Markdorf zu nutzen. Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die mit der Maßnahme zusammenhängenden Beeinträchtigungen.

Hintergrundinformationen:

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter <https://www.verkehrsinfo-bw.de/> abrufen. Verkehrsinfo-BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter

https://www.verkehrsinfo-bw.de/verkehrsinfo_app

Touristik und Kultur



Bodensee Linzgau Tourismus e. V.



Am Schlosssee 1, 88682 Salem, Tel: 07553 / 823 780
tourist-info@bodensee-linzgau.de, www.bodensee-linzgau.de

Öffnungszeiten Oktober bis April:

Montag bis Freitag: 9:00 – 12:00 Uhr

Bitte beachten Sie: Über Fasnacht ist die Tourist-Information
vom 12.02.2026 bis 20.02.2026 geschlossen.

Veranstaltungstipps:

Der Zauberlehrling - Ein Theaterstück für alle ab 5 Jahren

Wann? Samstag, 28. Februar 2026 ab 15:00 Uhr

Wo? Prinz-Max-Saal, Salem-Neufrach

Karten erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung Salem 4. OG,

Zimmer 4.02 oder 4.03

Owinger Musiktage

Wann? Vom 12. Bis zum 15. März 2026 ab 19:00 Uhr

Wo? Bürgerhaus kultur|o - Owingen

Tickets gibt es bei uns in der Tourist-Information und bei allen
 Reservix-Vorverkaufsstellen sowie unter www.reservix.de

„Die Mannes Sangesmannen“: A-Capella-Konzert

Wann? Samstag, 14. März 2026 ab 20:00 Uhr

Wo? Prinz-Max-Saal, Salem-Neufrach

Karten erhalten Sie bei der Gemeindeverwaltung Salem 4. OG,
 Zimmer 4.02 oder 4.03

"Jazztalk" - Jazz, Pop, Latin, Swing

Wann? Samstag 28. März 2026 ab 19:30 Uhr

Wo? Das Landei in Heiligenberg – Wintersulgen

Karten gibt es direkt beim Landei unter:

Mail: info@erlebe-das-landei.de oder Tel.: 07554/2599904.

Vereins-Info



CDU-Ortsverband



Erfolgreiches „Gipfeltreffen“ im Berggasthof Höchsten

Die CDU-Gemeindeverbände aus Heiligenberg, Illmensee, Deggen-
 hausertal und Horgenzell/Wilhelmsdorf konnten über 70 interes-
 sierte Bürgerinnen und Bürger zum Gipfeltreffen begrüßen.

Die Veranstaltung bot eine ausgezeichnete Plattform, um regiona-
 le Anliegen und landespolitische Themen, z.B. Bildung, Sicherheit,
 Tierschutz, kompetent und verständlich zu besprechen und zu
 diskutieren. Teils unfassbare Beispiele für Entwicklungshemmnisse
 durch Bürokratie aus Landwirtschaft und Gastronomie kamen
 zur Sprache und wurden von den betroffenen Bürgern verständ-
 lich dargestellt, was zu einem regen Austausch führte. Durch den
 direkten Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern unserer Region
 konnten wichtige Signale und richtungsweisende Impulse für die
 zukünftige Entwicklung unserer Landespolitik gegeben werden.
 Nach Ende der Veranstaltung wurde noch eifrig mit den anwesen-
 den Politikerinnen und Politikern diskutiert.



Narrengemeinschaft Wintersulgen

Narrenfahrplan der Wintersulger-Narren für 2026

„Narri Narro“

Donnerstag, 12.02.2026

8.00 Uhr	Treffpunkt im Gemeindehaus Wintersulgen zum Frühstück, danach geht es mit unserer Musik in die Schule.
8.45 Uhr	Schülerbefreiung – Schließen der Schule. Spiel und Spaß mit den Schulkindern. (Den Spendern, die uns dabei unterstützen, vielen Dank!)
10.30 Uhr	Treffen der Narren im Poststübli.
Ab 9 Uhr	Wurstverkauf in den Ortsteilen Rickertsreute, Echbeck und Wintersulgen.
12.00 Uhr	Abmarsch der Narren ins Gewerbegebiet zur Firma STERIS

14.00 Uhr	Die Narren treffen sich in der Kornbergstraße zum anschließenden Narrenbaumstellen vor dem Gemeindehaus, danach närrisches Treiben im Saal. Alle sind herzlich willkommen! Auch dieses Jahr gibt es wieder Kaffee und Kuchen.
-----------	--

Freitag, 13.02.2026

19.00 Uhr	Treffpunkt zum Hemdglonker-Umzug bei Stöcklers in der Korngasse 1 bei Glühwein und Kinderpunsch. Mit der Musik ziehen wir durchs Dorf, danach gehen wir gemeinsam ins Gemeindehaus zum „ Glonker-Hock “. Alle sind herzlich willkommen!
-----------	---

Samstag, 14.02.2026

Ab 9 Uhr	Ist unser Wurstwagen unterwegs in den Ortsteilen Röhrenbach, Lärchenhof -Familie Sonntag, Oberrehna und Wintersulgen.
14.00 Uhr	Narrenbaumstellen in Betenbrunn mit der Musikkapelle und anschließendem gemütlichem Hock im Landgasthof Post.

Samstag, 21.02.2026

13.00 Uhr	Funkenholz sammeln – Treffpunkt bei Familie Stöckler in der Korngasse 1
-----------	---

Sonntag, 22.02.2026

19.00 Uhr	Funkenabbrennen Es gibt Funkenkühle, Glühwein und Kinderpunsch.
-----------	--

Unser beliebter Kinderball am Rosenmontag findet dieses Jahr NICHT statt.

Aus organisatorischen und zeitlichen Gründen haben sich leider nicht genug freiwillige Helfer gefunden.

Wenn DU für nächstes Jahr Zeit und Lust hast den Kinderball mitzuplanen und zu begleiten, melde dich gerne bei Anke Stöckler unter 017645933659.

Viel Spaß und eine glückselige Fasnet!
 Eure Wintersulger-Narren

Narrenverein Bodemännle



Narrenbaumstellen

Ablaufplan Narrenbaumstellen 07.02.2026 in Hattenweiler

13:00 Uhr:	Treffpunkt an dem ehemaligen Gasthaus Sonne
13:15 Uhr:	Abmarsch mit dem Narrenbaum zum Dorfgemeinschaftshaus Hattenweiler
13:30 Uhr:	Ordensverleihung an die Mitglieder des Narrenvereins am DGH. Anschließendes Narrenbaumstellen mit musikalischer Umrahmung vom MV Wintersulgen Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der Narrenverein Bodemännle Hattenweiler e.V. freut sich auf Euer kommen!

Weitere Termine

12.02.2026 Schmotziger Donnerstag: **Wurstwagen Tour**

Stationen: Kirnbach, Neuhaus, Gewerbegebiet Hattenweiler, Moos, DGH Hattenweiler (12:30Uhr), Heiligenholz, Hermannsberg, Furthmühle, Katzensteig

14.02.2026 Fasnetssamstag: **Wurstwagen Tour**

Stationen: Unterrehna, Oberhaslach, Hilpensburg, Straß

21.02.2026 Funkensamstag: **Funken**

Standort: Grillplatz Heiligenholz
Bewirtung ab 16:30 Uhr
Abbrennen um 19:00 Uhr



Narrenverein Quellgeister

Liebe Narren,
auch die Echbecker sind wieder aktiv. Kommt vorbei und feiert mit uns:

Mittwoch, 11.02.2026	Geisterball Wintersulgen ab 19:00 Uhr
Freitag, 13.02.2026	Wurstwagenverkauf in der gesamten Gemeinde
Samstag, 14.02.2026	Narrenfrühschoppen in Echbeck ab 11:00 Uhr. Narrenblattverkauf der Echbecker Frauen
Dienstag, 17.02.2026	Hemedglonker durchs Dorf 18:00Uhr
Sonntag, 22.02.2026	Funkenabbrennen 19:00 Uhr

Wir freuen uns auf euch
Eure Echbecker Quellgeister e.V.



Narrenverein Wolkenschieber

Hemdglonker Umzug

Am Mittwoch, 11.02.2026
Beginn 18:00 Uhr
Treffpunkt: Feuerwehrgerätehaus Heiligenberg
Umzugsende am Feuerwehrgerätehaus
Bewirtung durch Günter und Silke Schatz

Kinderball

Am SchmoDo, 12.02.2026 im Sennhof

Einlass: 15:00 Uhr, Beginn 15:30 Uhr - Ende ca. 17:00 Uhr

Mit viel Spiel & Spaß für Groß und Klein, außerdem gibt es ein leckeres Kuchenbuffet.

Alle Kinder, egal ob mit oder ohne Kostüm, sind herzlich willkommen

Auf euer Kommen freut sich der NV Wolkenschieber Heiligenberg und wünscht euch viel Vergnügen.

Während der gesamten Veranstaltung haften Eltern für ihre Kinder, wir nicht.

Narrenspende 2026

Der Narrenverein Wolkenschieber Heiligenberg 1908 e.V. hat sich in diesem Jahr dazu entschieden, seine jährliche Narrenspende in Höhe von 333€ zu gleichen Teilen an die Kinder- und Jugendarbeit der freiwilligen Feuerwehr und der Jugendabteilung des DRK zu spenden.

Bei der symbolischen Scheckübergabe in Feuerwehrgerätehaus sagte Präsident Markus Leppert zu den anwesenden Vereinsvertretern „Ich denke, ihr könnt diese Spende für eure Kinder- und Jugendarbeit sicher gut gebrauchen“.

Der Narrenverein Wolkenschieber ist sehr dankbar für die gute Zusammenarbeit, sei es mit dem DRK oder der Feuerwehr. Nur, wenn alle an einem Strang ziehen und sich gegenseitig unterstützen, kann Vereins- und Gemeindeleben reibungslos funktionieren.

DRK-Bereitschaftsleiterin Silke Schatz und der stellvertretende Kreisjugendfeuerwehrwart Marco Schönfelder bedankten sich ganz herzlich und sicherten zu, das Geld an der richtigen Stelle einzusetzen.



Sportverein Heiligenberg



Einladung Jahreshauptversammlung 2026

Liebe Vereinsfreunde,

wir laden euch herzlich zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, den 05.03.2026, um 19 Uhr in uns Vereinsheim in Heiligenberg ein.

Bitte reserviert euch diesen wichtigen Termin im Kalender, um aus erster Hand alle relevanten Informationen zu Vereinstermen und Arbeitseinsätzen in 2026 zu erfahren und zudem die Gelegenheit zu nutzen, eure Fragen zu stellen.

Agenda für die Jahreshauptversammlung:

1. Begrüßung
2. Berichte Vorstand
3. Bericht Kassenwart und Kassenprüfer
4. Bericht Aktivmannschaften und Altherren
5. Bericht Jugend
6. Bericht Turnabteilung
7. Begrüßung durch unseren Bürgermeister
8. Entlastung Vorstand
9. Ehrungen
10. Vorschau/Verschiedenes/Info
11. Wünsche und Anträge

Speziell an die Eltern gerichtet: Nicht nur unsere Jugendspieler, sondern auch ihr als Elternteil seid herzlich eingeladen, euch gemeinsam mit euren Kindern die Neuerungen bei den Arbeitseinsätzen erklären zu lassen.

An die Trainer appellieren wir: Setzt bitte keine Trainingseinheiten oder Testspiele für den 05.03.2026 an!

Wir zählen auf eure Teilnahme und freuen uns darauf, euch zahlreich begrüßen zu dürfen!

Mit sportlichen Grüßen,
Euer Vorstand

Zukunftswerkstatt Heiligenberg e. V.



Zukunftswerkstatt Heiligenberg e.V.

Unsere Sprechstunde findet **Mittwoch von 17:00 – 18:30 Uhr** im alten Rathaus statt. In Ferienzeiten fallen die Sprechstunden leider aus!

Gemeinsam – Treffen: Immer jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat um 15:00 Uhr im Café des einLaden. Nächster Termin **05.02.2026**.

Herzlich Willkommen!

Jugendinfo



Der Olymp spielt verrückt

28 Jahre Ferienlager der Jugendgruppe Heiligenberg

Spannung, Spaß, Action und Freundschaft für Kinder und Jugendliche von 9 – 16 Jahren

Vom 2. bis zum 16. August 2026 erleben wir zwei spannende Wochen im Bregenzerwald mit alten und neuen Freunden, großartigen Geländespielen, großartigen Basteleien und vielen lustigen, spannenden Aktionen und Abenteuern.

Nähere Informationen, sowie die Lageranmeldung erhältst Du bei den Leitern im Jugendraum oder bei:

Ronja Körner, mobil: 01573/4846492

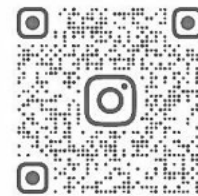
und **David Raither, mobil: 0171/3371973**

Tel.: 07553/917654

Mail: **Jugendgruppe.Heiligenberg@gmail.com**

Der Jugendraum ist am Samstag, 7. Februar geöffnet.

In den Fasnetsferien bleibt der Jugendraum geschlossen, ab 28. Februar sind wir wieder wie gewohnt für Euch da!



@JUGENDGRUPPE.HEILIGENBERG

Infos vom Landratsamt



Pflegestützpunkt Bodenseekreis



Der **Pflegestützpunkt Bodenseekreis** bietet alle **zwei Wochen** Beratungen in Heiligenberg, im Alten Rathaus, Pfullendorfer Straße 1, 88633 oder bei Notwendigkeit Hausbesuche in Heiligenberg und Umgebung an.

Nächster Termin: 10. Februar

Öffnungszeiten in Heiligenberg: Dienstags: 14:00 - 16:00 Uhr

Adresse: Alten Rathaus, Pfullendorfer Straße 1, 88633

Familienbesitz beschäftigen: Was ändert sich im Waldbesitz? Welche Ideen und Erwartungen gibt es an den Wald und wie lässt sich Waldbesitz mit anderen Verpflichtungen vereinbaren?

Das kostenlose Angebot am Samstag, 14. März 2026 von 14:00 bis 18:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Oberstenweiler (Netzenbergstraße 1/1, Salem) richtet sich an Generationenpaare von Waldbesitzenden, z. B. Großeltern & erwachsene Enkel oder Eltern & erwachsene Kinder - unabhängig davon, ob der Wald bereits übergeben wurde oder die Übergabe noch bevorsteht.

Im Mittelpunkt stehen eine bewusste Auseinandersetzung mit den Potentialen und Herausforderungen rund um den Generationenwechsel im Waldbesitz in vertrauensvoller Atmosphäre. Hier kann man mit und von anderen Waldbesitzenden lernen. Es werden keine waldbaulichen Maßnahmen besprochen - es geht um individuellen Perspektiven und Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit dem eigenen Wald.

Infos und Anmeldung:

<https://eveeno.com/diana-generationen-workshop>

Oder unter: Tel. +49 761 203 - 8481

E-Mail: **diana-waldstrategie@ifp.uni-freiburg.de**

Generationenwechsel im Waldbesitz

Workshop für Kleinwaldbesitzende am 14. März

Wer Waldbesitz in der Familie hat, ist vom Forstamt des Bodenseekreises und der Universität Freiburg zu einem Workshop „Wald haben – Echt Jetzt?! Echt. Jetzt.“ ein geladen. Vorgänger- und Nachfolgenerationen können sich hier mit der Zukunft des Waldes im



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Termine aus der Umgebung



Ateliergeinschaft Kunsthalle Kleinschönach

Konzert mit Fred Frith & Russudan Meipariani
ab:so:lut:space

Donnerstag, 19.02.2026

Beginn 20:00 Uhr, Einlass 19:30 Uhr

Im Frühjahr 2025 fand die erste musikalische Live-Begegnung von Fred Frith und Russudan Meipariani im Laboratorium Stuttgart statt- ein erfolgreiche, gefeierte Premiere, die für beide wie eine langjährige und vertraute Zusammenarbeit wirkte.

Beide Musiker:innen schöpften dabei aus einer unglaublichen Fülle an Fähigkeiten und Erfahrungen ihres musikalischen Lebens: Fred Frith, eine Legende der improvisierten Musik, hat mit unterschiedlichsten Musiker:innen gearbeitet, für diverse renommierte Ensembles komponiert und Musik für preisgekrönte Filme geschrieben. Frith hat die Entwicklung experimenteller und improvisierter Musik seit den 1960er Jahren weltweit maßgeblich geprägt.

Russudan Meiparianis Ausgangspunkte sind klassische Musik und die polyphone Musik Georgiens. Daraus entwickelt sie seit Jahren durch ihren experimentellen Ansatz eine ganz eigene musikalische Sprache, spielt in unterschiedlichste Formationen und verbindet die Welten: akademische und nichtakademische Musik, archaische kaukasische Gesänge und westliche Musiktradition, komponierte und improvisierte Musik.

Frith und Meipariani vereinen in ihren Künstlerpersönlichkeiten technisches Können und Virtuosität mit Spiellust und der Fähigkeit, sich ganz dem absoluten space des Augenblicks zu öffnen. Ihre gemeinsame Improvisationen entstehen überwiegend durch experimentelle und aktuelle Spieltechniken und eröffnen dabei ganz besondere Klangräume jenseits aller Genre-Grenzen. Dabei bedienen sie sich an Strukturen und Klangfarben, die von Neuer Musik über Folklore, Ambient, minimal music bis zu Progressivem Rock reichen und schaffen damit eine einzigartige, organische Dramaturgie im Jetzt.

In unserer Gegenwart der sich zunehmend schließenden Grenzen und vertiefender Spaltungen wollen die beiden Musiker:innen die grenzenlose Freiheit der Kunst in den Mittelpunkt ihrer Begegnung stellen und mit Musik autonome Insel der Freiheit und des Austauschs schaffen: geschützte Räume der Liebe, der Verletzlichkeit, des Zarten, Brüchigen und Augenblicklichen, das sich in Interaktion mit dem umgebenden Raum im ab:so:lut::space des Gemeinsamen ereignet.

Waldhofstr. 19, 88634 Herdwangen-Schönach
Eintritt frei, Spenden erbeten

Claude-Dornier-Schule

Infotag „Ausbildung Handwerksberufe“

Die Claude-Dornier-Schule lädt am Samstag, den 28. Februar 2026 von 9-13 Uhr zum Infotag „Ausbildung Handwerksberufe“ in ihre Werkstätten ein, um über Berufe im Handwerk zu informieren sowie die Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten aufzuzeigen. Informiert wird über die duale Ausbildung in den Handwerksberufen in Bautechnik, Elektrotechnik, Fahrzeugtechnik, Holzbautechnik, im Friseurhandwerk und in Heizungs-/Sanitärtechnik.

Der Infotag richtet sich vor allem an Schülerinnen und Schüler, die vor der Frage stehen, wie es für sie nach dem Schulabschluss weitergeht. Auch Eltern und Betriebe sind herzlich eingeladen. Besu-

cherInnen erhalten an diesem Tag die Gelegenheit, in den offenen Werkstätten selbst Hand anzulegen und kleine Probestücke zu erstellen oder sich mit Auszubildenden auf Augenhöhe auszutauschen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

Tag der Offenen Tür am Gymnasium Wilhelmsdorf

Das Gymnasium Wilhelmsdorf lädt Sie/euch herzlich zum Tag der offenen Tür ein!

Am **Freitag, den 27.02.2026**, erwarten wir euch 4. Klässler mit euren Eltern **um 14:00 Uhr** in Wilhelmsdorf in der Riedhalle.

Kommt vorbei und macht mit:

- Gemeinsamer Start in der Riedhalle
- Schulhausrallye mit einem bunten Programm zum Kennenlernen der Schule. Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums zeigen euch die Schule
- Informationsstände zur Schule und dem Schulprogramm
- Schulführungen für die Eltern
- Vorträge zum Schulkonzept durch die Schulleitung
- Kaffee und Kuchen

Familientreff Frickingen



Auch zur Fasnet, wunderbar – kunterbunt, das ist doch klar!

Der Familientreff lädt ein zum **offenen Familiencafé** am Mittwoch, den 11.02. von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Konferenzraum der Graf-Burchard-Halle.

Bei Kaffee und Tee wollen wir uns locker und ungezwungen begegnen. Während sich die Kinder bunten Spiel- und Bastelangeboten zuwenden dürfen, ist Zeit und Raum für neue Kontakte, Austausch und Gespräche. Wer mag, darf natürlich verkleidet kommen. Regenbogenbunt und in all euren Farben seid ihr ohnehin immer willkommen – ob mit oder ohne Fasnet!

Wir freuen uns auf euch

Herzlich Willkommen im Kleiderstüble!

Unser nächster Öffnungstag in diesem Jahr ist am **Freitag, den 06.02.2026 von 15 Uhr bis 17 Uhr**.

An diesem Nachmittag darf gerne darf in unserem Bestand gestöbert und gut erhaltene Kinderkleidung abgegeben werden.

Ihr findet uns im 1. OG in der Grundschule Frickingen, Lippertsreuter Str. 10..

Treffleitung Hannah Monkos, 0159 – 04204023
hannah.monkos@bodenseekreis.de

Interessantes und Wissenswertes



Camphill Bodensee e.V.

Vielfalt leben und Zukunft gestalten Ganzheitliche Bildung und Begleitung bei Camphill Bodensee

Brachenreuthe/Bruckfelden/Föhrenbühl, Februar 2026

Echte Teilhabe ist weit mehr als ein Schlagwort. Sie bedeutet, Menschen mit Assistenzbedarf in jeder Lebensphase kompetent zu begleiten, vom Kleinkindalter bis ins Arbeitsleben. Einer der vielseitigsten Träger der Bodenseeregion bündelt genau diese Kompetenz nun auch namentlich. Weil die Organisation längst weit über den schulischen Bereich hinausgewachsen ist, wurde aus den „Camphill Schulgemeinschaften“ zum Jahresbeginn 2026 offiziell „Camphill Bodensee“. Der Fokus liegt dabei auf der Stärkung des gesamten Netzwerks als Lebensort und Arbeitgeber.

Ganzheitliche Begleitung von Anfang an

Was viele in der Region bisher vor allem als Schule wahrgenommen haben, ist heute ein komplexer Verbund, der Bildung, Wohnen, aber auch Landwirtschaft vereint. „Wir bilden die gesamte Biografie ab“, erklärt Cornelius Weichert, Vorstand bei Camphill Bodensee. Die Begleitung von Kindern und jungen Menschen verstehe man dabei als gesellschaftliche Verantwortung. Das Angebot reicht heute von der Frühberatung & Frühförderung über die Waldorff-Kindertagesstätte bis hin zum Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ). Ob in der Gartenklasse, auf dem Demeter Hofgut Brachenreuthe oder im Kultur-Restaurant Lagerhäusle: Hier werden lebensfähige Kompetenzen vermittelt. Auch in der Jugendhilfe übernimmt der Träger Verantwortung und bietet unbegleiteten Minderjährigen Geflüchteten im Rahmen der Jugendhilfe einen sicheren Hafen. Diese Breite an Angeboten macht Camphill Bodensee zu einem unverzichtbaren Partner im sozialen Netz der Region.

Menschlichkeit braucht Raum

Trotz der Professionalisierung und Größe bleibt der Kern der Arbeit unverändert: Die Schaffung einer „seelischen Heimat“. In einer Zeit, die oft von Effizienz getrieben ist, setzt Camphill Bodensee bewusst auf Zeit für Beziehungen und Rhythmus. „Unser Ziel ist es, Räume zu schaffen, in denen Menschen so sein dürfen, wie sie sind, und sich gleichzeitig wirksam erleben“, so das Leitbild. Diese Haltung prägt den Alltag – sei es durch die Produktion gesunder Lebensmittel in der eigenen Landwirtschaft oder durch das kulturelle Miteinander. Teilhabe wird hier nicht verwaltet, sondern als „Vielfalt leben“ praktisch umgesetzt.

Jobs mit Herz und Sinn

Die klare Positionierung als Camphill Bodensee ist auch ein Signal an den Arbeitsmarkt. Als großer Arbeitgeber bietet der Verein Arbeitsplätze, die Sinnstiftung mit modernen Rahmenbedingungen verknüpfen. „Mitarbeitende suchen heute beides: Professionalität und Menschlichkeit. Wir bieten Jobs, bei denen die Beziehung im Mittelpunkt steht“, sagt Burkhard Haus, ebenfalls Vorstand von Camphill Bodensee. Durch die stärkere Vernetzung der drei Standorte entstehen zudem neue Entwicklungschancen für Fachkräfte, die sich innerhalb des Unternehmens verändern oder spezialisieren möchten, ohne den Arbeitgeber wechseln zu müssen.

Über Camphill Bodensee

Camphill Bodensee ist ein anthroposophisch orientierter Träger der Behindertenhilfe. An den drei Standorten in der Bodenseeregion (Brachenreuthe, Bruckfelden und Föhrenbühl) bietet der Verein Wohn-, Betreuungs- und Schulplätze für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit geistigem, körperlichem und seelischem Förderbedarf. Von der Frühförderung über das SBBZ bis hin zur Landwirtschaft steht die individuelle Potenzialentfaltung in einer tragenden Gemeinschaft im Mittelpunkt.

Camphill Bodensee in Zahlen

413 Mitarbeitende in allen Bereichen sorgen täglich dafür, dass Kinder und Jugendliche mit Assistenzbedarf bestmöglich begleitet und befähigt werden

66 Auszubildende, die ihre berufliche Zukunft bei Camphill Bodensee

see gestalten

42 Freiwillige sowie 6 Ehrenamtliche, die das Leben in der Gemeinschaft aktiv mittragen

80 Gebäude, die die Standorte prägen

Waldorff-Kindertagesstätte mit zwei Kindergartengruppen und eine Krippe (Kinderstube)

Mitarbeitende aus 46 Nationen, die die Vielfalt der Gemeinschaft widerspiegeln

580 Mittagessen täglich, zubereitet für Schülerschaft und Kollegium von Camphill Bodensee sowie für weitere Einrichtungen in der Region

Camphill Bodensee bildet in folgenden Berufen aus:

Heilerziehungspflege

Heilerziehungsassistenten

Fachkraft für Jugend- und Heimerziehung

Kaufmann/-frau für Büromanagement

Veranstaltungskaufmann/-frau

Koch/Köchin

Fachinformatiker/in Systemintegration

Kontakt für Rückfragen:

Pressekontakt: Vorstände:

Silke Stahl Burkhard Haus und Cornelius Weichert

Stabsstelle Kommunikation Vorstände

s.stahl@camphill-bodensee.de vorstand@camphill-bodensee.de

Tel.: 07554 8001-227 Tel.: 07554 8001-0

www.camphill-bodensee.de www.camphill-bodensee.de

Land und Stadt Bad Schussenried vergeben Staatspreise

„Gestaltung Kunst Handwerk 2026“

Wettbewerb zur Landesausstellung Kunsthandwerk 2026 startet

Das Land Baden-Württemberg vergibt die Staatspreise „Gestaltung Kunst Handwerk 2026“ in diesem Jahr gemeinsam mit der oberschwäbischen Stadt Bad Schussenried. Ab **Montag (2. Februar)** können sich selbstständig tätige Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker aus Baden-Württemberg im Rahmen eines Wettbewerbs beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus um die begehrten Staatspreise bewerben.

„Auch in diesem Jahr freue ich mich auf viele kreative und innovative Wettbewerbsbeiträge der baden-württembergischen Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker. Das Kunsthandwerk steht für kreatives und innovatives Unternehmertum aller Altersgruppen und ist geprägt durch seine Vielzahl an Ateliers und Werkstätten“, sagte Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, zum heutigen Wettbewerbsstart.

Das Wirtschaftsministerium präsentiert das Ergebnis des Wettbewerbs gemeinsam mit dem Bund der Kunsthandwerker Baden-Württemberg e.V., der Stadt Bad Schussenried und den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg im Rahmen der „Landesausstellung Kunsthandwerk 2026“. Die Werke werden **ab Samstag, 26. September 2026, im Kloster Schussenried** der Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg zu sehen sein.

Teilnahmebedingungen:

Zum Wettbewerb eingereicht werden können selbst entworfene und hergestellte Stücke aus allen Werk- und Materialbereichen. Voraussetzung ist, dass die Arbeiten nicht älter als drei Jahre sind. Eine eigenständige Idee, eine künstlerische Formgebung sowie handwerkliche Präzision und Funktionalität fließen in die Bewertung der Jury ein. Ebenso sind eine innovative Gestaltung oder ein experimenteller Umgang mit dem Material erwünscht.

Der vollständige Ausschreibungstext sowie weitere Informationen stehen ab sofort zum Download unter www.staatspreis-kunsthandwerk.de

werk.de zur Verfügung. Bewerbungen können ebenfalls über diese Internetseite online eingereicht werden. **Bewerbungsschluss ist der Sonntag, 15. März 2026.**

Eine unabhängige Fachjury wählt unter den zum Wettbewerb eingereichten Arbeiten die Objekte aus, die in der Ausstellung gezeigt werden und vergibt die Preise und weitere Auszeichnungen.

Zu den Preisen:

Es stehen Preisgelder in Höhe von insgesamt 19.000 Euro zur Verfügung. Bis zu sechs Teilnehmerinnen und Teilnehmer können für die **Staatspreise** nominiert werden. Drei von ihnen erhalten je einen Staatspreis in Höhe von 4.000 Euro. Die drei übrigen Nominierungen sind mit einer Anerkennung von 500 Euro verbunden.

Zusätzlich zu den Staatspreisen verleiht das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus gemeinsam mit dem Bund der Kunsthandwerker Baden-Württemberg e.V. den **Förderpreis für das junge Kunsthandwerk** in Höhe von 3.000 Euro. Dieser Preis kann nur an junge Kunsthandwerkerinnen und Kunsthandwerker bis zum Alter von 35 Jahren vergeben werden (Stichtag für die Altersgrenze ist der 1. Januar 2026). Die Handwerkskammer Ulm stellt zudem den

Handwerkspreis in Höhe von 1.500 Euro zur Verfügung. Der Handwerkspreis kann ausschließlich an einen teilnehmenden Handwerksbetrieb vergeben werden, der seit mindestens drei Jahren Mitglied bei einer baden-württembergischen Handwerkskammer ist (Stichtag für die Berechnung der Mitgliedschaft ist ebenfalls der 1. Januar 2026). Die Stadt Bad Schussenried stiftet zusätzlich den **Publikumspreis** in Höhe von 1.000 Euro. Der Publikumspreis wird an die Teilnehmerin oder den Teilnehmer der Landesausstellung vergeben, deren oder dessen Ausstellungsobjekt im Laufe der Ausstellungszeit per Stimmkarte die meisten Stimmen der Besucherinnen und Besucher erhalten hat.

Zur Landesausstellung Kunsthandwerk:

Die **Preisverleihung und Ausstellungseröffnung findet am Freitag, 25. September 2026, um**

19 Uhr, im Kloster Schussenried in Bad Schussenried statt. Einzig der Publikumspreis der Stadt Bad Schussenried wird erst zur Finisage am letzten Ausstellungstag verliehen. Die „Landesausstellung Kunsthandwerk“ wird vom 26. September bis 22. November 2026 im Kloster Schussenried zu sehen sein.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Seelsorgeeinheit Salem und Heiligenberg

Homepage: www.kath-salem.de

ÖFFNUNGSZEITEN DER PFARRBÜROS

Pfarrbüro Salem, Tel. 07553 / 91 99 44-0

pfarrbuero.salem@kath-salem.de

Montag 14:00 – 17:00 Uhr

Dienstag 11:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 17:00 Uhr

Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Pfarrbüro Frickingen, Tel. 07553 / 919944-23

pfarrbuero.frickingen@kath-salem.de

Dienstag 08:00 – 09:00 Uhr

Mittwoch 14:00 – 17:00 Uhr

Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

SEELSORGETEAM:

Pfarrer Volker Blaser, Kooperator Tel. 07553 / 91 99 44-11

pfarrer.blaser@kath-salem.de

Verena Bensch, Pastoralreferentin Tel. 07553 / 91 99 44-14

verena.bensch@kath-salem.de

Gottesdienste

Sonntag, 8. Februar - 5. Sonntag im Jahreskreis -

09:15 Uhr	Münster	Hochamt
10:00 Uhr	Heiligenberg	Andacht mit Kommunionfeier in der Cafeteria der Herzogin-Luisen-Residenz
10:45 Uhr	Röhrenbach	Hl. Messe
18:00 Uhr	Frickingen	Hl. Messe

Dienstag, 10. Februar - Hl. Scholastika -

19:00 Uhr	Frickingen	Hl. Messe
-----------	------------	-----------

Täglich

16:00 Uhr	Heiligenberg	Rosenkranz in der Herzogin-Luisen-Residenz
-----------	--------------	--

* Kurzfristige Änderungen behalten wir uns vor.

Kirchen bleiben über die Fasnetstage geschlossen

Mit Ausnahme der Gottesdienstzeiten bleiben die Kirchen vom Schmotzigen Dunschtig, 12. Februar bis Fasnets-Dienschtig, 17. Februar geschlossen.

Abweichende Fasnets-Öffnungszeiten der Pfarrbüros in Salem + Frickingen:

Do, 12. Februar:	geschlossen
------------------	-------------

Fr, 13. Februar:	9:00 – 12:00 Uhr
Mo, 16. Februar:	geschlossen
Di, 17. Februar:	geschlossen

Sternsinger 2025 / 2026

Ein herzliches DANKE an alle Sternsinger, Organisatoren und helfenden Hände aus unserem Pfarreibezirk, die bei der diesjährigen Sternsinger-Aktion mitgewirkt haben. Die Sternsinger in unserem Pfarreibezirk Salem-Heiligenberg haben gemeinsam insgesamt **22.822 €** für die ärmsten Kinder der Welt gesammelt. Im Fokus der Dreikönigsaktion 25/26 stand das Motto „Schule statt Fabrik! Sternsingen gegen Kinderarbeit“. Weitere Spenden werden weiterhin in den Pfarrbüros entgegengenommen.

Katholische Seelsorgeeinheit Wald

Homepage: www.kath-wald.de

KATH. PFARRAMT WALD:

Monika Hübschle | Fax: 07578/1785 Tel. 07578/634

Unsere Sprechzeiten:

Wald: Fax: 07578/1785 Tel. 07578/634

Montag, Dienstag	10.00 – 11.30 Uhr (Frau Heim)
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr (Frau Hübschle)
Freitag	16.00 – 18.00 Uhr (Frau Heim)

E-Mail-Adressen:

Frau Heim: pfarramt-heim@kath-wald.de

Frau Hübschle: pfarramt-huebschle@kath-wald.de

DAS SEELSORGETEAM:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 0

eMail: stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de

Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933421

eMail: stricker@kath-wald.de

Diakon Bernd Lernhart, Wald Tel. 07578/2800

Gemeinderef. E. König, Aftholderberg Tel. 07552/7595

eMail: gref-sse-wald@t-online.de

In seelsorgerlichen Notfällen versuchen Sie es bitte unter:

Dekan Stefan Schmid Tel. 07575/923 448 16

Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933 421

Pater Joseph, Sauldorf Tel. 07578/933 60 60

eMail: kooperator@messkirch-sauldorf.de

Vikar Francesco Durante Tel. 07575/926 89 55

eMail: vikar@messkirch-sauldorf.de

Gottesdienste

08.02.2026	10:30	Großschönach
St. Antonius		Eucharistiefeier

Evangelische Kirchengemeinde Salem und Heiligenberg

Homepage: www.ev-kirche-salem.de

Evang. Pfarramt Salem-Heiligenberg,
Schlossstraße 13, 88682 Salem
salem-heiligenberg@kbz.ekiba.de

Tel.: 07553 / 280

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Sarah Tüchler
Dienstag, Donnerstag, Freitag 10:00 – 12:00 Uhr
und Dienstag 14:00 – 17:00 Uhr

PfarrerIn Paula Uhlmann:
Telefon dienstlich: 07553-1708
paula.uhlmann@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 7. Februar 2026

13:00 Gospelprojekt -Probe, Salem Evang. Gemeindezentrum
18:15 Gottesdienst -Seeklang mit Gospelprojekt
Pfr.Tilgner/Gospelprojektchor, Leitung: Thomas Rink
Salem, Evang. Gemeindezentrum

Donnerstag, 12. Februar 2026

15:00 Seniorennachmittag 'Junge Alte'
Frau Bauer/ Frau Weist
Salem Evangelisches Gemeindezentrum

Samstag, 14. Februar 2026

10:00 Talente Allgäu Bodensee, Frau Christine Bauer
Salem Evang. Gemeindezentrum
Es sind alle Interessierte herzlich willkommen. Gerne darf
etwas fürs Büffet mitgebracht werden.

Sonntag, 15. Februar 2026 - Estomihi

09:30 Gottesdienst Pfrin.Uhlmann, Tetyana Agnano
Heiligenberg Johanneskirche

**Salem is(s)t
gemeinsam
statt einsam**

Keine Anmeldung nötig.

SA 21.02. | SA 07.03. | SA 21.03.

11.30–13.30 Uhr: Mittagessen, Kaffee & Kuchen | 13.30–15.00 Uhr: Rahmenprogramm
Freuen Sie sich auf eine gesellige Runde, gute Gespräche und interessante Beiträge.
Veranstaltungsort: Evang. Gemeindehaus Salem, Schloßstr. 13, Salem
Kontakt Daten: Tel. 07553-280, E-Mail: salem-heiligenberg@kbz.ekiba.de
Linzgau Shuttle: Fahrdienst auf Wunsch. Anmeldung bis eine Woche vorher:
Tel. 07553/83 600 33 (Mo–Fr, 9–11 Uhr)

Wir freuen uns auf Sie –
alle sind willkommen!

Logo: GEMEINDE SALEM

Logo: Heiligenberg Salem e.V.

Logo: Linzgau Shuttle

Logo: Evangelische Kirche in Deutschland

Salem is(s)t gemeinsam statt einsam

Sehr herzlich laden wir Sie zum gemeinsamen Essen in unser Evang. Gemeindehaus ein! An drei Samstagen, den 21.02., 07.03. und 21.03.26, von 11.30–15.00 Uhr, erwarten Sie ein leckeres Essen in geselliger Runde, gute Gespräche und ein engagiertes Team. Ab 13.30 Uhr wird es zudem ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm

geben mit Beratungsangeboten, musikalischen Beiträgen, inspirierende Impulse und Kinderbetreuung. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Auf Wunsch unterstützt Sie das Linzgau Shuttle gerne dabei, zu uns zu kommen und wieder heimzufahren. Anmelden können Sie sich dazu bis spätestens eine Woche vorher unter der Nummer 07553/83 600 33, von Montag bis Freitag, 9–11 Uhr.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind! Alle sind herzlich willkommen!
Weitere Informationen finden Sie unter www.ev-kirche-salem.de

Evangelische Kirchengemeinde Pfullendorf und Hattenweiler

Homepage: www.kirche-pfullendorf.de

Kontaktmöglichkeiten Evangelisches Pfarramt Tel: 07552/8163
Melancthonweg 3, 88630 Pfullendorf, E-Mail: pfullendorf@kbz.ekiba.de
E-Mail Sekretariat: kirsten.mitchell@kbz.ekiba.de

BÜROZEITEN:

Dienstag, Mittwoch und Freitag 09.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag 16.30 – 18.00 Uhr

Sebastian Degen, Pfarrer

Tel: 07552/9289330

E-Mail: sebastian.degen@kbz.ekiba.de

Gottesdienste

Sonntag, 08.02.2026

10:00 Uhr Gottesdienst
Prädikantin Karin Fischer

Närrischer Kappenkaffee 60+

Di. 10.02.2026,

15:00 Uhr Kolpinghaus St. Jakobus

Einladung zur Seniorenfasnet im Kolpinghaus mit närrischem Programm und Musik. Bewirtung durch das Frauenfrühstücksteam. Kuchenspenden erbeten. Anmeldung bitte bis zum 06.02.: Evangelisches Pfarramt Tel. 07552/8163

Pfarrer Degen von Narrengericht angeklagt: Gemeinde zur Verteidigung aufgefordert

Unser Pfarrer Sebastian Degen steht – närrisch ernsthaft – unter Anklage des Pfullendorfer Narrengerichts. Der Vorwurf: ein bekennendes Mitglied der EKIBA zu sein, seinen Glauben offen zu leben und sich hartnäckig für Gemeinschaft, Gleichberechtigung und geistliches Gedankengut einzusetzen. Die Kirchengemeinde hält fest: Diese Anschuldigungen sind haltlos, die Anklage unberechtigt – und allenfalls ein Zeichen großen Engagements. Darum laden wir herzlich ein, unserem Pfarrer am Schmotzigen Dunschtig nach dem Hemdglonker solidarisch beizustehen. Mit Humor, Gelassenheit und guter Laune.

Freie Christengemeinde Illmensee

Homepage: www.fcg-illmensee.de

SEELSORGE:

Gerhard Smits
Petra Leppert

Tel. 01556 5384442
Tel. 0160 8054516

Kontakt unter:

Freie Christengemeinde, Gewerbestrasse 26, 88636 Illmensee

Pastor Gerhard Smits, g.smits@fcg-illmensee.de
info@fcg-illmensee.de, www.fcg-illmensee.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

> Wir haben erkannt, dass Gott uns liebt, und wir vertrauen fest auf diese Liebe. Gott ist Liebe, und wer in dieser Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. <

(Bibelübersetzung Hoffnung für alle, 1. Johannes 4 Vers 16)

Herzliche Einladung:

Sonntag, 08.02. 10:00 Uhr Gottesdienst, parallel dazu Kinderstunde im Gemeindezentrum in Illmensee, Gewerbestrasse 26
Die aktuellsten Informationen können Sie auf unserer Homepage nachlesen.

NORDSEE-SCHELLFISCH IM PILS-PILZ-KRÄUTER-HIMMEL AN SCHLOSSKARTOFFELN, KOHLGEMÜSE-ALLERLEI & SALAT VON RUCOLA, SONNEWIRBELE, APFEL MIT ORANGEN-HONIG-SENF-DRESSING

ZUTATEN

FÜR 4 PERSONEN

1. NORDSEE-SCHELLFISCH IM PILS-PILZ-KRÄUTER-HIMMEL

1000 g Schellfischfilets (TK oder frisch)
Salz, Pfeffer
1 Zitrone, davon der Saft
60 g Butterschmalz
600 g Champignons, geputzt, in Scheiben geschnitten
3 mittelgroße Zwiebeln, geschält, gehackt
1 Knoblauchzehe, geschält, gehackt
1 EL Estragon, getrocknet (aus der Streudose)
3 EL Dill, abgebraust, gehackt
3 EL Schnittlauch, abgebraust, gehackt
3 EL Petersilie, abgebraust, gehackt
Butter zum Ausfetten
300 ml Pilsbier
40 g Butter
3 EL Paniermehl

2. SCHLOSSKARTOFFELN

750 g Kartoffeln
1 Ausstecher
1 Topf Salzwasser
40 g Butter
Petersilie zum Bestreuen, gewaschen, gehackt

3. KOHLGEMÜSE-ALLERLEI

200 g Spitzkohl, geputzt, ohne Strunk
200 g Wirsing, geputzt, ohne Strunk
200 g Rosenkohl, geputzt, ohne Strunk
1 EL Butter
1 kleine Zwiebel, geschält, fein geschnitten
1 Prise Zucker, Salz
1 Msp. Muskatnuss, frisch gemahlen
½ TL Rosmarin, gehackt (Streudose)
1 Msp. Koriander, gemahlen (Streudose)
100 ml Gemüsebrühe
40 ml Sahne
Pfeffer
70 g Kürbiskerne, gehackt, angeröstet

4. SALAT VON RUCOLA, SONNEWIRBELE UND APFEL MIT ORANGEN-HONIG-SENF-DRESSING

200 g Rucola, geputzt, gewaschen, mundgerecht
200 g Sonnenwirbele (=Feldsalat), geputzt, gewaschen
1 Apfel (z. B. Elstar, Arlet)
DRESSING
80 ml frisch gepresster Orangensaft
100 ml Sonnenblumenöl
3 EL Balsamico-Essig, weiß
3 EL Honig
1 EL Kokosflocken
1 EL Zitronensaft
1 - 2 TL Senf, süß
Salz, Pfeffer zum Abschmecken

ZUBEREITUNG

1. NORDSEE-SCHELLFISCH IM PILS-PILZ-KRÄUTER-HIMMEL

Die Fischfilets in je 3 - 4 Stücke schneiden, mit Salz und Pfeffer würzen. Mit Zitronensaft beträufeln und 15 Min. ziehen lassen. Den Backofen auf 200°C Ober-/Unterhitze (Umluft: 180°C) vorheizen. Butterschmalz in einer großen Pfanne schmelzen. Champignons, Zwiebeln, Knoblauch, Estragon, Dill, Schnittlauch, Petersilie in die Pfanne geben und 5 - 7 Min. dünsten. Eine große Auflaufform mit Butter ausfetten. Die halbe Pilz-Zwiebel-Kräuter-Masse in die Auflaufform füllen, die Fischstücke darauf verteilen. Die andere Hälfte der Pilz-Zwiebel-Kräuter-Masse obendrauf geben und mit dem Pilsbier angießen, erst Butter in Flockchen, dann das Paniermehl darauf verteilen. Nun bei 200°C Ober-/Unterhitze (Umluft: 180°C) 25 - 30 Min. im vorgeheizten Ofen backen.

2. SCHLOSSKARTOFFELN:

Die Kartoffeln schälen, waschen. Mit dem Ausstecher Taubenei große, olivenförmige Stücke ausstechen. Kartoffelchen in einem Kochtopf mit leicht gesalzenem Wasser ca. 5 Min. kochen, dann im Sieb gut abtropfen lassen. Butter in einer großen Pfanne erhitzen und die Kartoffeln darin bei niedriger bis mittlerer Temperatur langsam braten - bis sie gar sind. In eine Schüssel geben und kurz vor dem Servieren mit Petersilie bestreuen.

3. KOHLGEMÜSE-ALLERLEI

Spitzkohl und Wirsing in Streifen schneiden, in kochendem Salzwasser 5 Min. blanchieren. Blättchen für Blättchen vom Rosenkohl herauslösen. Butter in einem Topf zum Schmelzen bringen, Zwiebel und Rosenkohlblätter hineingeben, Zucker hinzufügen und kurz andünsten. Salz, Muskatnuss, Rosmarin und Koriander unterrühren. Dann alles angießen mit der Gemüsebrühe. Nach einer Garzeit von ca. 3 - 5 Min. Wirsing und Sahne hinzufügen und nochmals ca. 2 - 4 Min. aufkochen. Nun auch die Kürbiskerne dazu, umrühren, abschmecken mit Salz/ Pfeffer.

4. SALAT VON RUCOLA, SONNEWIRBELE UND APFEL MIT ORANGEN-HONIG-SENF-DRESSING:

Die Dressing-Zutaten in der aufgeführten Reihenfolge gut verrühren, mit Salz und Pfeffer abschmecken. Apfel vierteln und entkernen, in Stifte schneiden und zusammen mit Rucola und Feldsalat auf vier Salatteller verteilen. Kurz vor dem Servieren das Dressing über den Salat träufeln.

INFO & TIPPS

Anstelle von Nordsee-Schellfisch eignet sich in unserem heutigen Rezept auch Alaska-Seelachsfilets. Rosenkohl bleibt im Kühlschrank ca. 4 Tage frisch. Die Röschen nie in Nachbarschaft von Äpfeln oder Tomaten aufbewahren, reagiert Rosenkohl doch empfindlich auf Ethylen. An den Wurzeln von Feldsalat hängt meist noch wenig bis viel Sand. Damit sich dieser löst und es beim Essen nicht zwischen den Zähnen knirscht, sollte man Feldsalat zum Waschen grundsätzlich im Wasser schwimmen lassen

**Stiftung
Alten- und Pflegeheim
Wespach**



Als kommunale, gemeinnützige Stiftung des öffentlichen Rechts bieten wir 80 Bewohnern ein freundliches Zuhause und rund 75 MitarbeiterInnen einen sicheren Arbeitsplatz.

Zur Erweiterung unseres sympathischen Teams suchen wir

**Pflegefachkräfte,
Pflegefachkräfte (m/w/d) als Dauernachtwache und
Pflegehilfskräfte mit einjähriger Ausbildung**

mit einem Beschäftigungsumfang von 40% - 100%

Wir bieten Ihnen: eine Vergütung nach dem TVöD, Weihnachtsgeld, eine leistungsorientierte Bonuszahlung, **WELLPASS-Mitgliedschaft**, zusätzliche Altersversorgung, geregelte Arbeits- und Urlaubszeiten bei 30 Tagen Jahresurlaub. Gerne berücksichtigen wir auch Ihre persönlichen Lebensumstände bei der Einteilung im Dienstplan. Getränke und Snacks stehen zu Ihrer Verfügung

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen unser Einrichtungsleiter Herr Grundkötter und unser Pflegedienstleiter Herr Klaus (unter der Tel. 07553 - 918 599 0) zur Verfügung. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne per Mail an bewerbungen@wespach.de.

Stiftung Alten- und Pflegeheim Wespach, Wespach 1, 88682 Salem



„Gemeinsam statt einsam!“

MY EBLÄTTLE - DIGITAL IMMER INFORMIERT.



PRIMO
Verlag | Druck | Service

Online lesen!
www.myeblättle.de

Laden im
App Store

JETZT BEI
Google Play

Suchen & finden – ganz einfach mit einer Kleinanzeige!

**Gartenhilfe gesucht? Ein Sofa zu vergeben?
Oder auf der Suche nach einer neuen Wohnung?**
Unsere privaten Kleinanzeigen bringen Menschen
zusammen – schnell, lokal und unkompliziert.

Wähle zwischen den beiden Möglichkeiten aus

☐ **20 mm hoch x 2-Spaltig** (90 mm breit)

Gemütliches 3-Sitzer-Sofa abzugeben – kostenlos!

Wir verschenken unser gut erhaltenes, beiges Sofa (3-Sitzer) wegen Neuanschaffung. Gepflegt, aus tierfreiem Nichtraucherhaushalt.
Maße: ca. 2 m breit. Abholung in Musterstadt möglich.
Tel. 00001 / 123456 oder Mail an mustername@email.de

- ☐ 1 Ausgabe = 15 € inkl. MwSt.
☐ 2 Ausgaben = 30 € inkl. MwSt.
☐ ab 3 Ausgaben = jeweils 15 € inkl. MwSt. pro Ausgabe abzgl. 30% Rabatt

☐ **30 mm hoch x 2-Spaltig** (90 mm breit)

Zuverlässige Gartenhilfe für Privathaushalt gesucht

Für unseren privaten Garten suchen wir eine freundliche Unterstützung bei leichten Arbeiten wie Rasenmähen, Unkraut jäten und Pflanzenpflege – ca. 2–3 Std. pro Woche, nach Absprache.
Bezahlung nach Vereinbarung.

Kontakt: Tel. 00001 / 654321 oder WhatsApp

- ☐ 1 Ausgabe = 20 € inkl. MwSt.
☐ 2 Ausgaben = 40 € inkl. MwSt.
☐ ab 3 Ausgaben = jeweils 20 € inkl. MwSt. pro Ausgabe abzgl. 30% Rabatt

☐ **Chiffreanzeige:** Bei Chiffreanzeigen berechnen wir 11,90 € inkl. MwSt.. Die Zuschriften erhalten Sie per Post.

Ja, ich möchte eine Anzeige in folgenden Ausgaben buchen

Ausgabe 1

Ausgabe 2

Ausgabe 3

Meine Anzeige soll in der Kalenderwochen erscheinen

01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39
40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	

Wichtige Hinweise zur Schaltung von Kleinanzeigen

- Zahlung:** Anzeigen und Chiffregebühren werden ohne zusätzliche Rechnungsstellung per Barzahlung oder Bankeinzug beglichen.
- Textänderung:** Eine nachträgliche Änderung des Anzeigentextes ist nicht möglich.
- Gewerbliche Anzeigen:** Anzeigen mit gewerblichem Charakter werden gemäß unserer aktuellen Preisliste für Gewerbetreibende berechnet.
- Private Kleinanzeigen:** Der Sondertarif für private Kleinanzeigen gilt ausschließlich für schwarz-weiße Anzeigen in den Größen 20 mm und 30 mm.

Anzeigentext (Bitte lesbar schreiben!)*

Kontaktdaten

Vorname/Nachname*

Straße*

Plz/ Ort*

Telefon*

E-Mail*

Abbuchungsermächtigung

- ☐ Hiermit ermächtige ich Sie, den Betrag für diesen Anzeigenauftrag einmalig von dem angegebenen Konto per Lastschrift einzuziehen.
- ☐ Hiermit ermächtige ich Sie, alle künftigen Beträge im Rahmen meiner Anzeigenschaltungen bis auf Widerruf von dem angegebenen Konto per Lastschrift einzuziehen.

Kontoinhaber*

BIC*

IBAN*

Auftrag erteilt!

Datum*

Unterschrift (Rechtsverbindlich)*

- Gestaltete Anzeigen:** Anzeigen mit Gestaltung (z. B. Danksagungen, Glückwünsche, Traueranzeigen) werden ab einer Größe von 30 mm zum Normaltarif abgerechnet.
- Stornierung:** Wenn mehrere Wochen oder Ausgaben storniert werden, ist dies grundsätzlich möglich. Bitte beachten Sie jedoch, dass der Rechnungsbetrag nicht zurückerstattet wird.
- AGB:** Es gelten unsere aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Anzeigen, abrufbar unter www.primo-stockach.de.



IHRE IMMOBILIE!
IHR VERTRAUEN!

Tel 07551 916 303
www.immobilien-leberer.de

DRINGEND GESUCHT! Für bonitätsgeprüfte Mitarbeiter eines internationalen Konzerns aus Überlingen zum **Kauf/Miete:**
- Einfamilienhäuser, Doppel- oder Reihenhäuser, Wohnungen ab 3 Zimmer

Verkäufern schenken wir bis 31.03.2026 eine
Wertermittlung Ihrer Immobilie bei Verkauf!

LEBERER MASSIVBAU u. IMMOBILIEN GMBH
Aufkircher Straße 1a | 88662 Überlingen | Tel. 07551/916 303 | www.immobilien-leberer.de

Suchen Sie zuverlässige Langzeit-Mieter?

Wir (57, 48, 9 J.) **bieten:** pünktliche Mietzahlung, pfleglichen Umgang (NR), langfristige Perspektive.

Wir suchen: Whg./Haus mit 3 Schlafzimmern, ÖPNV-Anbindung, in grüner Umgebung (Freigänger-Katze), EG bevorzugt,

Kontakt: 0179 / 299 97 12 oder 07543/300 48 85

Illmensee, Vermietung, 106 m²

Sonnige, neu renovierte 5-Zimmer-Wohnung 1. OG. EBK/Essz., Wohnz., Schlafzimmer, 2 Ki.-Zimmer. kl. Büro, HWRaum, Bad, Gäste-WC, Balkon, Parkettböden, neu gefliest, Kellerabt.

925,00 Euro KM, Kaution 2 KM.

Tel. **0160 773 79 65**. Info 17.00 bis 19.00 Uhr.

1-2 Familienhaus mit schönem Alpenblick zum Kauf gesucht

Wir suchen ein gepflegtes Haus in ruhiger Ortsrandlage ohne Sanierungsstau mit schönem Blick auf die Alpenkette. Wir freuen uns sehr auf Ihre Kontaktaufnahme unter
Tel. 0151 - 611 263 05

Wir bieten Unterstützung im Haushalt

für Menschen jeden Alters mit Pflegegrad
Mitarbeiter*innen direkt vor Ort, Abrechnung mit Pflegekassen **Tel. 07461 1713457**
www.hitel-heilerziehungspflege.jimdo.com



**Horig
und
Narro**



**Do., 12.2 bis
Mo., 16.2.2026
geschlossen**
(Fasnachtsferien)

Professionelle PC-Hilfe vom Experten

Ihr Computer macht Probleme?

Sie benötigen schnelle und kostengünstige Hilfe?

Ihr Ansprechpartner für private und gewerbliche Kunden
Manfred Gottwald

Tel.: 07554 98 90 16

Mobil: 0176 244 90 530

www.mago-edv.de

MGottwald@mago-edv.de



RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



www.pfullendorfer.de

Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

Wir bieten Unterstützung im Haushalt

für Menschen jeden Alters mit Pflegegrad
Mitarbeiter*innen direkt vor Ort, Abrechnung mit Pflegekassen **Tel. 07461 1713457**
www.hitel-heilerziehungspflege.jimdo.com

Schmuck - Zahngold - Münzen - Barren

Gold - Silber - ANKAUF

Besteck - Versilbertes - Militaria - Uniformen

88677 Markdorf - Am Stadtgraben 10 (direkt am Untertor)

Tel. 0176 310 91 483

Öffnungszeiten: Donnerstag + Freitag 10.00-13.00 Uhr & 14.30-17.30 Uhr

Neujahrsaktion

**Mit 15%
Rabatt
ins neue
Jahr!**

**Starten Sie erfolgreich ins neue Jahr –
mit 15 % Rabatt auf Ihre Anzeigenbuchung!**

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- **Frühbucher-Vorteil:** 15 % Rabatt auf alle Anzeigen, die zwischen **KW 2 und KW 7 (06.01. – 16.02. 2026)** erscheinen.
- **Starker Jahresauftakt:** Nutzen Sie die Aufmerksamkeit zum Jahresbeginn für Ihre Werbung.
- **Flexibel planbar:** Gilt für alle Formate und Erscheinungstermine im Aktionszeitraum.

So einfach funktioniert's:

1. Anzeigen im Zeitraum **KW 2 – KW 7 (06.01.–16.02.2026)** buchen.
2. **15 % Rabatt** automatisch sichern.
3. Ihre Botschaft erreicht die Region – frisch, wirksam und zum besten Start in 2026.

📞 **Sie haben Fragen oder wünschen eine individuelle Beratung?** Wir sind jederzeit für Sie da – gemeinsam sorgen wir für einen erfolgreichen Start ins neue Jahr!

BEDINGUNGEN DER AKTION:

- Es gelten unsere **AGB** (siehe www.primo-stockach.de) und die aktuelle Preisliste für Gewerbetreibende und Werbeagenturen.
- **Anzeigenvorlagen (Druckunterlagen):** Bitte bis donnerstags, 9 Uhr der Vorwoche einreichen.
- **Zahlungsmethoden:** Nur mit erteilter Abbuchungserlaubnis. Andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen.
- **Bestehende Vereinbarungen:** Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind für diese Aktion außer Kraft gesetzt. Das mm-Volumen wird jedoch Ihrem Abschluss gutgeschrieben.
- **Farbzuschläge:** Nicht rabattierfähig.
- **Aktionszeitraum:** Alle Anzeigen müssen innerhalb des Aktionszeitraums geschaltet werden.
- **Aktionscode:** Bitte geben Sie bei der Anzeigenbestellung den Code **P-2026-01** an.

INSPEKTIONS- ANGEBOTE **BIS** 28.02.26

HUSQVARNA MÄHROBOTER

AB 119,00 €*

- Grundreinigung, Messer schärfen
- Prüfung der Ladefunktion Software-Update
- Akku-Test und Winter-Akku-Ladung
- Funktionsprüfung sämtl. Sensoren und Antriebe
- inkl. Wintereinlagerung 139,00 €
- inkl. Hol- und Bringservice und Wintereinlagerung 189,00 €



RASENMÄHER alle Modelle

AB 69,00 €*

- Grundreinigung
- Luftfilter prüfen und Vergaser einstellen
- Ölwechsel, Räder und Züge schmieren
- Zündkerzen prüfen
- Bodenzüge einstellen
- Messer schleifen und wuchten
- Abholung & Zufuhr 35,00 €

* Sonstige defekte Teile und
Arbeitszeit gegen Berechnung
Gültig bis 28.02.2026

FRANZ ROCK GmbH
Forst und Gartengeräte

Pfannstiel 7 • 88677 Markdorf-Hepbach
Telefon 07544/6803 • Mail franz-rock@t-online.de
@franzrock2022



LBS

Dein Baufinanzierer!

Bezirksleiter Christian Matten
07553 821153
Christian.Matten@LBS-Sued.de

Fasnet 2026

BETRIEBSRUHE AM 12.02.2026 UND 13.02.2026

Ab dem 16.02.2026 (Rosenmontag) sind wir wie gewohnt wieder für Sie da.

WICHTIGE INFORMATION

Vorgezogener Anzeigenschluss KW 7 Fasnacht

BITTE BEACHTEN! Ihre Anzeige soll in KW 7 erscheinen?

Dann buchen Sie einen Tag früher!

Aufgrund der Fasnachtstage am 12.02. und 13.02.2026
ändert sich der Anzeigenschluss wie folgt:

Anzeigenschluss Montag → Freitag in der Vorwoche 9 Uhr

Anzeigenschluss Dienstag → Montag 9 Uhr

Anzeigenschluss Mittwoch → Dienstag 9 Uhr

Bei Kombinationen und Landkreisen muss Ihre Anzeige für
KW 7 spätestens am Freitag, 06.02.2026 im Verlag eingehen.



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
☎ 07771 9317-11 ✉ anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

PRIMO-KLEINANZEIGEN

KLEIN ABER OHO

Mit einer Kleinanzeige finden Sie den Traumjob oder bringen Ihr altes Sofa an den Mann. **Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung:**

☎ Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11 ☎ Fax 0 77 71 / 93 17 - 40 ✉ anzeigen@primo-stockach.de



Ganzheitliche Bildung & Begleitung



- SBBZ – Sonderpädagogisches Bildungs- & Beratungszentrum mit Internat
- Frühberatung & Frühförderung
- Waldorf-Kindertagesstätte
- Betreuung unbegleiteter minder-jähriger Geflüchteter
- Kultur-Restaurant Lagerhäusle
- Demeter Hofgut Brachenreuthe



CAMP HILL BODENSEE



Lust auf Jobs mit Herz?
camphill-bodensee.de

📍 Brachenreuthe | Bruckfelden | Föhrenbühl

OWINGER MUSIKTAGE '26

im kultur|o



„Danke,
Mozart!“

Tickets unter
www.owinger.de
und der vielen Reservierungsmöglichkeiten
reservix

1756 – 1791

Vorverkauf im Rathaus
Owingen Zimmer 101

12.03. Do., 19:00 Uhr „ALLA ZINGARESE“

Mozart Divertimento in D-Dur KV136 | Klavierkonzert A-Dur KV414,
Solist: Dmitry Ishkhanov | Brahms – Klavierquartett in g-Moll op.25

13.03. Fr., 19:00 Uhr „PANTEELEV SPIELEN PANTEELEV“

KONZERT & AUSSTELLUNG Lida Panteleev Gemälde

14.03. Sa., 19:00 Uhr „TANGO UND EVERGREENS“

Tangos von Astor Piazzolla sowie Highlights aus der Klassik

15.03. So., 17:00 Uhr „ROMANTISCH & VIRTUOS“

Vivaldi „Die vier Jahreszeiten“ | Mozart Klavierquartett in g-Moll KV 478
Tschaikowski – Variationen über ein Rokoko-Thema für
Violoncello und Orchester op.33

Mit Martin Panteleev Violine & Leitung | Lida Panteleev Klavier
Sebastian Navarro Viola | Louise Weitzel Violine
Alexander Dimitrov Violoncello | Benjamin Wolff Klavier
Nikola Milo Akkordeon & Bandoneon

EINTRITTSPREISE

Einzelkonzert: 32,00 €, Kinder bis 12 J. 10,00 € (nur beim Veranstalter erhältlich)

3er-Festivalpass, drei Konzerte (nach Wahl): 82,00 €

4er-Festivalpass: 110,00 €

AUSFÜHRLICHES PROGRAMM & WEITERE INFORMATIONEN

www.owinger.de/kulturkreis



Aus Kanzlei-FLW wird ECOVIS RTS und STR Rechtsanwälte!

Ihre Steuerberater und Rechtsanwälte vor Ort.
Für Sie. In Überlingen.

ECOVIS RTS BW StbG GmbH & Co. KG
Heiligenbreite 52 · 88662 Überlingen
ueberlingen@ecovis-rtb.de · +49 7551 9221-0

STR Rechtsanwälte
Heiligenbreite 52 · 88662 Überlingen
info@str-recht.de · +49 7551 9221-0

Wir für Sie.
Vor Ort.
In Überlingen.

Medientechnologie Druck/ Offsetdrucker (m/w/d)

Vollzeit (38 Std./Woche) |
Start: ab sofort oder nach Absprache



Die Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG ist ein zukunftsorientiertes Medien- und Dienstleistungsunternehmen im Süden Baden-Württembergs. Als Fachverlag für Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter gehören wir zu den Top-Adressen in der Region. Für über **197 Kommunen und Verwaltungen** produzieren wir Woche für Woche das **Heimatblatt** – ein Stück Zuhause für tausende Leserinnen und Leser.

IHRE AUFGABEN

- Bedienung und Überwachung unserer Rollen- und Bogenoffsetmaschinen
- Einrichten, Rüsten und Justieren der Maschinen für den jeweiligen Auftrag
- Sicherstellung der Druckqualität und Kontrolle der laufenden Produktion
- Eigenverantwortliche Qualitätskontrolle während des gesamten Produktionsprozesses
- Verantwortungsvoller Umgang mit Materialien und Ressourcen
- Flexibler Einsatz auch in anderen Bereichen, etwa in der Weiterverarbeitung oder im Versand, um das Team bei Bedarf zu unterstützen
- Wartung und Pflege der Maschinen
- Zusammenarbeit mit der Druckvorstufe und Weiterverarbeitung

IHR PROFIL

- Abgeschlossene Ausbildung als Medientechnologie Druck (m/w/d) oder Offsetdrucker (m/w/d)
- Erfahrung im Rollenoffset und/oder Bogenoffset wünschenswert
- Auch engagierte Quereinsteiger mit technischem Verständnis sind herzlich willkommen
- Technisches Verständnis und Qualitätsbewusstsein
- Teamfähigkeit und Bereitschaft, auch abteilungsübergreifend mit anzupacken
- Selbstständige, sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise

WIR BIETEN IHNEN

- Eine abwechslungsreiche und vielseitige Tätigkeit
- Leistungsgerechte Vergütung
- Betriebliche Altersversorgung
- Arbeitskleidung mit Wäscheservice
- Selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- Moderner und sicherer Arbeitsplatz
- Kostenloser Kaffee und Wasser
- Kostenlose Parkplätze direkt am Haus
- Flache Hierarchie und ein kollegiales Miteinander in unserem familiengeführten Unternehmen

INTERESSE GEWECKT?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen mit Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung an: **stellenangebote@primo-stockach.de**



Dein AOK-Team von links:
Yasin Kayikci, Tobias Fetzter, Jürgen Barth,
Salvatore Catania, Armin Zimmer, Lukas Kakus

Jetzt zur AOK
wechseln und
einen
Profi-Reifen-
wechsel
gewinnen!

Wechselwochen

Deine Winterreifen solltest du noch
drauf lassen – zur AOK **wechseln**
solltest du heute!

Wir bringen PS auf die Straße:

- attraktiver **Beitragssatz**
- maßgeschneiderte **Leistungen**
- immer die AOK, die du **brauchst**



GESUNDNAH

AOK Bodensee-Oberschwaben
Die Gesundheitskasse.

INFO-ABEND

DIENSTAG 10.02.2026 um 17 UHR

"Energiesysteme mit Zukunft"

■ Ihre Spezialisten für Wärmepumpen- und
Pelletheizungen, Solarthermie und Photovoltaik



Thomas Zerlaut GmbH & Co. KG
Bahnhofstr. 15
88048 Friedrichshafen - Kluftern

Anmeldung:
zerlaut.de/vortraege
07544 / 95 193 95
info@zerlaut.de

Wir freuen
uns auf Ihr
Kommen!



www.zerlaut.de



VITALPRAXIS
HEILIGENBERG

Heilpraktikerin

Anja Löbau

Medizinische Technologin

Willkommen !

Ich begleite Menschen ganzheitlich auf
ihrem Weg zu mehr Wohlbefinden und
Gesundheit. Zu einer ausführlichen
Anamnese biete ich Lösen von
Verspannungen, Vitamin C-Infusionen,
Katheterpflege, Urinalysen,
Blutentnahmen, Kinderwunsch-
Spermiogramme, Mikroskopiekurse
u.a. an. Gerne nehme ich mir Zeit für
Ihre Anliegen.

www.vitalpraxis-heiligenberg.de
Birkenweg 11, Heiligenberg

MATRATZEN - MÖBEL-BETTEN - FELLE
STENGELE-OWINGEN
 88696 OWINGEN Tel: 07551/9499-0

HOCHLEISTUNGS-STAUBSAUGER
 für Haushalt, Gewerbe, mit Großflächendüse, kein Tütenproblem, extrem leise, kantensaugend mit komplettem Zubehör 2 Jahre Vollgarantie

!!Keine Tüten!! ab 109.-

www.Stengele-Owingen.de

MEISTER FÜR SANITÄR-, HEIZUNGS- UND KIMATECHNIK GESUCHT!

BUSER

Sanitär- und Heizungstechnik Inhaber: Saverio Amelio
 Krummebergstraße 12 info@buserbad.de
 88662 Überlingen Tel. 07551 - 91 53 06 www.buserbad.de

Ständiger Ankauf von Antiquitäten
 Fotos mit PLZ + Ort bitte per Mail an: info@furthof-antikmoebel.de
Antikmöbel Verkauf & Restaurierungen in 88633 Hattenweiler
www.furthof-antikmoebel.de



Wir sind ein regional im Bodenseeraum tätiges Unternehmen mit über 60 Jahren Erfahrung im Rohrleitungsbau. Wir bauen Versorgungsnetze im Bereich Gas und Wasser für kommunale Versorgungsträger.

Mitarbeiter (m/w/d) gesucht

für die Verlegung und Montage von Gas- und Wasserleitungen

Wir bieten

- zukunftssicherer Arbeitsplatz
- abwechslungsreiche Tätigkeit
- Quereinsteiger sind gerne willkommen!
- Kollegiales Umfeld mit Teamgeist

Mitbringen solltest Du

- Freude an der Arbeit im Freien
- handwerkliches Geschick

Hast Du Fragen? Ruf einfach an: 07554-471

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

info@walterunger.de • www.walterunger.de

Walter Unger Rohrleitungsbau GmbH
Gewerbestraße 3, 88699 Frickingen



MISSION-CRITICAL
INTERCONNECT SOLUTIONS

Als einer der weltweit größten Hersteller von Verbindungstechnik sind wir führend in der Entwicklung robuster Gesamtlösungen.

**Du brennst für Fortschritt und Präzision?
 Starte Deine Karriere bei uns als Mitarbeiter*in**

KABELMONTAGE | PRODUKTION FÜR RAUMFAHRTKOMPONENTEN

- Quereinsteiger willkommen
- Umfassende Weiterbildungen
- Sicherer Arbeitsplatz



Bewirb Dich jetzt!

Amely Aboud
 bewerbung@glenair.de
www.glenair.de